NACHRICHTENBLATT

Amtsblatt der Stadt Neresheim

48/2022

Neresheim
die Härtsfeldstadt

Freitag, den 02.12.2022 62. Jahrgang

Teilnehmer am Weihnachtsmarkt 2022

1. Benedikt Werkmeister Gymnasium, Waffeln, Plätzchen, Punsch, Glühwein, Grillwürstchen, gebastelte Weihnachtsdekoration
2. Bäckerei Wörle, Kaffeespezialitäten, Glühwein, Kinderpunsch, Pizza, Stollen, Plätzchen, Weihnachtsgebäck
3. DLRG OG Kösingen, Pfannkuchen, Flädlessuppe, Glühwein, Glühmost, Punsch, alkoholfreie Getränke
4. Edgar Schweizer, Hüte, Mützen, Schal und Handschuhe für Kinder, Damen und Herren
5. Elektro Meyer GmbH, Lichterketten, LED – Sterne, Dekoartikel
6. Hausbrennerei Wengert, Hausgemachte Spirituosen und Liköre
7. Hofladen Besel, Wildgulasch, heißen Apfelsaft, Met, Lammfelle, Schafwollprodukte, Drechselwaren, Likör, Honig
8. Jugendfeuerwehr, Weihnachtsbäume
9. Keilerschützen Schweindorf, Versch. Flammkuchen, Glühwein, Glühmost, Punsch, Schnaps, kalte Getränke
10. Klosterbuchhandlung, Fairhandelsprodukte, Devotionalien, Kunsthandwerk
11. Konditormeisterin Christine Gaugler, Elisenlebkuchen, ButterstollenApfelbrot, Plätzchen, Schokoladenstiefel gefüllt mit Pralinen, Kaffee und Kuchen, Schokoladennikoläuse
12. Kübler-Megger, Gebrannte Mandeln, Magenbrot, versch. Süßigkeiten
13. Metzgerei Hauber, Wurst, Fleisch u.a. Speisen, Glühwein, Getränke
14. Narrenzunft Neresheim, Glühwein weiß, Punsch mit und ohne Alkohol, Currywurst
15. Obst- und Gartenbauverein, Tombola, Glühmost, Punsch, Koch-Back-Gartenbuch
16. Simone Thum, Zirbenprodukte, Betondeko, Kerzen, selbstgemachte Karten
17. Stadt Neresheim, Ukrainische Initiative „Peace for Charkiw" serviert Köstlichkeiten aus ihrer Heimat sowie Vorverkauf der Sommerevents 2023 der Stadtverwaltung

Nachtabschaltung der Straßenbeleuchtung

Aufgrund der Energiekrise sind alle Kommunen in Deutschland seitens des Bundes und des Landes aufgefordert, verschiedene Maßnahmen zur Energieeinsparung umzusetzen.
Hierüber hat der Gemeinderat in seiner Sitzung am 26.09.2022 beraten und ein entsprechendes Maßnahmenpaket beschlossen. Hierzu zählt u. a. auch eine Einschränkung bei der Straßenbeleuchtung.

Dabei wird künftig **eine Nachtabschaltung in der Zeit zwischen 1.00 Uhr und 4.00 Uhr** erfolgen.

In der technischen Umsetzung sind dabei sämtliche Schaltkästen im Stadtgebiet anzufahren und umzuprogrammieren.

Die Neuprogrammierung findet derzeit statt und wird in dieser sowie der nächsten Woche umgesetzt.

Um Verständnis und Beachtung wird gebeten.
Ihre Stadtverwaltung

Wochenmarkt Neresheim

Der Wochenmarkt findet ab Donnerstag, 08.12.2022 von 14.00 – 18.00 Uhr wieder auf dem Marienplatz statt.

Die ersten Neresheimer Wisente sind da

Zum Eingewöhnen ging es für vier Wisentkühe auf dem neuen 35 Hektar Areal erstmal in ein Vorgehege

Die ersten Schritte auf der neuen Weide waren noch ein bisschen unsicher. Doch schnell hatten „Dalida“ und „Sporona“ Futter- und Wasserstelle entdeckt und auch schon an den zarten Grasbüscheln ihrer neuen Heimatweide auf dem Härtsfeld gerupft. Am Freitag um die Mittagszeit waren die beiden stattlichen Wiesenkühe mit dem Transporter vom Donaumoos her angereist und hatten die Fahrt sichtlich gut überstanden. Am Freitagabend kamen dann noch „Branita“ und Dornröschen“ dazu. „Wir sind einfach nur froh und glücklich. Vor allem, weil wir fast drei Jahre um das Projekt gekämpft haben und viele Hürden aus dem Weg schaffen mussten“, kommentierte Bürgermeister Thomas Häfele gut gelaunt die Ankunft der Wisente vor laufender Kamera des Bayerischen Rundfunks. Wie es jetzt weitergeht? Auf dem gut 35 Hektar großen Gelände zwischen Neresheim und Nattheim gibt die verschiedensten Typen an Lebensraum, von Freiflächen und Heide bis zum Buchen- und Fichtenwald. „Erstes Ziel ist es, hier die Biodiversität zu steigern“, erläutert dazu der Bürgermeister die gesetzte Priorität. Dazu wird die Gesamtfläche in eine Nord- und eine Südweide gegliedert. Auf der einen werden nur Wisente, auf der anderen Wisente und Schafe weiden. In einer auf zehn Jahre ausgelegten Studie wird dann die Entwicklung auf den beiden Flächen verglichen. Zunächst leben hier auf dem Härtsfeld nur die vier Wisentkühe. Haben sich diese gut eingelebt, soll ein mächtiger Bulle folgen. „Unser zweites Ziel ist natürlich auch der Artenschutz. Wenn man bedenkt, dass es 1923 nur noch 12 Wisente auf der ganzen Welt gab, ist das schon eine beeindruckende Entwicklung. Letztendlich wollen wir auch den Genpool erhalten und die immer noch bedrohte Tierart vor dem Aussterben bewahren“, erläutert Häfele weiter.

Soll heißen: Gibt es hoffentlich mal Wisentnachwuchs auf dem Härtsfeld und ist der sinnvolle Besatz der Weide erreicht sollen einmal Wisente von hier zum Beispiel im Kaukasus ausgewildert werden. Aber das ist noch ein wenig Zukunftsmusik. Denn jetzt heißt es für die vier Wisentkühe erstmal Eingewöhnen hier oben auf dem Härtsfeld und feststellen, wer einmal die Leitkuh der Herde wird.

Die Wisente

Das größte und schwerste Landsäugetier unseres Kontinents ist eng verwandt mit dem amerikanischen Bison und ein typisches Herdentier. Erhaben und imposant: Wisent-Bullen können bis auf zwei Meter Schulterhöhe und eine Tonne Gewicht kommen. Kühe immerhin auch auf 400-500 kg. Seit 1750 gab es keine freilebenden Wisente mehr in Deutschland. Jetzt bekommen Sie auf dem Härtsfeld auf 35 Hektar in einem Doppelgehege eine neue Heimat mit lichten Buchenwäldern, Wiesen und Heideflächen ergänzt durch mehrere Tränken und Futterstellen.

Endlich wieder: 142 Neresheimer Sportler geehrt

Zwei Jahre war pandemiebedingt Pause. Jetzt endlich konnte Bürgermeister Thomas Häfele wieder erfolgreiche Sportlerinnen und Sportler ehren. Diesmal zu eher ungewohnt spätem Zeitpunkt im Jahr und auch nicht im Rathaus, sondern in besonders würdigem Rahmen in der Härtsfeldhalle. „Die Sportlerehrung unterstreicht den hohen Stellenwert und die Wertschätzung des Sportes in der Stadt und sie zeigt auch die Vielfalt, die es bei uns gibt. Das und die Erfolge dabei sind sehr beeindruckend“, leitete Häfele die Ehrungen ein verbunden mit einem großen Dank an die Vereine, die Vorstände und die vielen Ehrenamtlichen für ihr Engagement. Neben den eigentlichen Sportlerehrungen gab es diesmal auch zwei Besonderheiten. Zum einen hat der RV Ohmenheim beim Stadtradeln mit 22.422 die meisten Kilometer unter den vielen hundert Teams im Ostalbkreis geschafft. Und zudem gab es mit der Verleihung von Sportehrenbriefen an drei besonders engagierte Persönlichkeiten die höchste Auszeichnung im Bereich Sport, den die Stadt zu vergeben hat. Den Sportehrenbrief der Stadt erhielten Thomas Wieser und Norbert Rösch von den Sportfreunden Dorfmerkingen und Joachim Puscher vom Sportverein Elchingen.

Extra Leistung: Der RV Ohmenheim hat beim Stadtradeln mit 22.422 die meisten Kilometer unter den vielen hundert Teams im Ostalbkreis geschafft.

Das Schlusswort kam in diesem Jahr von Friedrich Kuch, dem 1. Vorsitzenden des SV Elchingen, dem bei dieser Ehrung erfolgreichsten Verein. Kuch hob dabei den besonderen Stellenwert des Sportes in der Gesellschaft hervor und dankte ebenfalls den Vereinen und den zahlreichen Helfern und Ehrenamtlichen. Mit dem Zitat von Nelson Mandela und dem Wunsch „Sport hat die Kraft, die Welt zu verändern. Machen wir da weiter, wo wir in Zeiten der Pandemie aufhören und unterbrechen mussten und versuchen wir, im Rahmen der gebotenen Möglichkeiten unsere Welt des Sports positiv zu verändern und zu gestalten. Dafür wünsche ich uns allen viel Kraft, Mut und Zuversicht“, beendete Kuch die sehr gelungene Veranstaltung in der Härtsfeldhalle.

Die Sportlerehrung wurde musikalisch eindrucksvoll umrahmt vom Saxofon-Ensemble der Musikschule mit Jelen Goldmann, Pia-Marie Kessler, Nathanael Mährle, Elisabeth Rupp, Luca Sager und Hartmut Betz.

Höchste Auszeichnung der Stadt in Sachen Sport: Den Sportehrenbrief erhielten (v.l.) Norbert Rösch, Joachim Puscher und Thomas Wieser.

Besonders eindrucksvoll: Nach zwei Jahren Pause ehrte die Stadt wieder ihre erfolgreichen Sportlerinnen und Sportler.

Ärztlicher Notfalldienst

DRK-Rettungsdienst/Notarzt 112

Feuerwehr 112
Unfall, Überfall 110

Polizeiposten Neresheim
Telefon 07326 919001

EnBW ODR-Störungsdienst
Strom 07961 9336-1401
Gas 07961 9336-1402

Härtsfeld-Albuch-Wasserversorgung
Telefon 07326 6470 oder 07328 6272

- **Notfallpraxis Aalen –**
  am Ostalb-Klinikum Aalen
  Kälblesrain 1, 73430 Aalen
  Öffnungszeiten:
  Mittwoch, 13.00 bis 22.00 Uhr,
  Freitag, 16.00 bis 22.00 Uhr,
  Samstag, Sonntag, Feiertag,
  8.00 bis 22.00 Uhr
- **Notfallpraxis Ellwangen –**
  an der St. Anna-Virngrund-Klinik
  Dalkinger Straße 8 – 12,
  73479 Ellwangen
  Öffnungszeiten: Samstag, Sonntag,
  Feiertag, 8.00 bis 22.00 Uhr
- **Telefonisch ist der Bereitschaftsdienst unter der Rufnummer**
  116 117 zu erreichen.
  Diese Nummer gilt auch, wenn Patienten außerhalb der Öffnungszeiten der Notfallpraxen Kontakt mit dem diensthabenden Arzt aufnehmen möchten, weil sie medizinische Hilfe benötigen.

https://www.kvbawue.de/buerger/notfallpraxen/

Kinderärztlicher Notfalldienst
Telefon 116 117

HNO-ärztlicher Notfalldienst
Telefon 116 117

Augenärztlicher Notfalldienst
Telefon 116 117

Zahnärztlicher Notfalldienst
zu erfragen unter Telefonnummer
Telefon 0711 7877788

Bereitschaftsdienst der Apotheken

Die notdiensthabende Apotheke erfahren Sie über:
Rufnummer 08000022833
Mobilnetz Rufnummer 22833
Homepage für Apothekennotdienste
www.aponet.de oder durch den Aushang an jeder Apotheke.

- **Marien-Apotheke Dischingen:**
  Telefon 07327 373
- **Apotheke Nattheim:** Tel. 07321 970810
- **Marien-Apotheke Neresheim:**
  Telefon 07326 919020
- **Apotheke im Ärztehaus Neresheim:**
  Telefon 07326 9657755

Caritasbeauftragte in der Seelsorgeeinheit Neresheim

Erreichbarkeit Elisabeth Klaus:
Donnerstag 15.00 bis 17.00 Uhr:
Katholisches Pfarrbüro Neresheim,
Obere Gasse 3, Tel. 07326 358;
nachmittags außer Donnerstag:
Tel. 07326 96 88 024

Kath Sozialstation St. Elisabeth NERESHEIM

Bürozeiten: Montag bis Freitag,
8.00 Uhr bis 12.30 Uhr

Sohlweg 6, 73450 Neresheim
Telefon 07326 919150
– Kranken- und Altenpflege
– Betreuungsgruppe für an Demenz erkrankte Personen
– Nachbarschaftshilfe Neresheim
Telefon 07326 919152

Kreuzbund Neresheim
Selbsthilfegruppe für Menschen mit Alkoholproblemen
Katholisches Gemeindezentrum
Neresheim, Sohlweg 5
Kontakt: Telefon 07326 9644444

Kirchen, Pfarrämter

– Kath. Pfarramt Neresheim
Tel. 07326 358, Obere Gasse 3
Öffnungszeiten Pfarrbüro:
Dienstag, Donnerstag und Freitag
von 9.00 – 11.00 Uhr
Donnerstag von 17.00 – 18.00 Uhr

– Kath. Pfarramt Elchingen
Tel. 07367 7126, Am Kirchplatz 5
Öffnungszeiten Pfarrbüro:
Dienstag von 9.30 – 11.30 Uhr
Freitag von 14.30 – 16.30 Uhr

– Kath. Pfarramt Dorfmerkingen
Tel. 07326 6235, Dossinger Str. 20
Öffnungszeiten Pfarrbüro:
Dienstag von 16.00 – 17.00 Uhr

– Kath. Pfarramt Ohmenheim
Tel. 07326 919393, Schw. Albstraße 38
Öffnungszeiten Pfarrbüro:
Dienstag von 9.00 – 11.00 Uhr und
Donnerstag von 16.00 – 18.00 Uhr

– Kath. Pfarrhaus Kösingen
Öffnungszeiten Pfarrbüro:
jeden 1. Mittwoch im Monat von
17.00 bis 18.00 Uhr

– Ev. Pfarramt Neresheim
Tel. 07326 366, Nördlinger Str. 21
Öffnungszeiten Pfarrbüro:
Dienstag und Freitag
von 9.00 – 12.00 Uhr

Tierarzt

Notdienst rund um die Uhr
Frau Dr. Anke Kaczmarczyk
Reimlingen, Tel. 09081 2907676

Notdienst 24 h
Tierarztpraxis O. Yildirim
73450 Neresheim, Tel. 07326 9638660

Sprechzeiten der Stadtverwaltung Neresheim

Zentrale Telefon 07326 81-0

Montag – Donnerstag	8.00 – 12.00 Uhr
Donnerstag	15.00 – 18.00 Uhr
Donnerstag (Bürgerbüro)	14.00 – 18.00 Uhr
Freitag	8.00 – 12.30 Uhr

Einwohnermeldeamt/Bürgerbüro:

Mo. – Do.	**8.00 – 12.00 Uhr**
Freitag	**8.00 – 12.30 Uhr**
Mo. – Mi.	**14.00 – 16.00 Uhr**
Donnerstag	**14.00 – 18.00 Uhr**

Öffnungszeiten Ortschaftsverwaltungen

- **Elchingen, Telefon 07367 2476**
  1. Montag im Monat, 15.00 Uhr – 18.30 Uhr
  alle weiteren Montage 8.30 Uhr – 12.00 Uhr
  Abendsprechstunde des Ortsvorstehers:
  Donnerstag, 18.00 Uhr – 19.00 Uhr
- **Schweindorf, Telefon 07326 6440**
  Dienstag, 7.45 Uhr – 9.45 Uhr
  Sprechstunde des Ortsvorstehers:
  Dienstag, 7.30 Uhr – 8.30 Uhr
- **Kösingen, Telefon 07326 7700**
  Dienstag, 10.00 Uhr – 12.15 Uhr
  Abendsprechstunde des Ortsvorstehers:
  Donnerstag, 18.30 Uhr – 19.30 Uhr
- **Ohmenheim, Telefon 07326 372**
  Mittwoch, 8.30 Uhr – 12.00 Uhr (gerade KW)
  Mittwoch, 15.30 Uhr – 19.00 Uhr (unger. KW)
  Abendsprechstunde des Ortsvorstehers:
  Donnerstag, 18.00 Uhr – 19.00 Uhr
- **Dorfmerkingen, Telefon 07326 8160**
  Mittwoch, 8.30 Uhr – 12.00 Uhr (ungerade KW)
  Mittwoch, 15.30 Uhr – 19.00 Uhr (gerade KW)
  Abendsprechstunde des Ortsvorstehers:
  Mittwoch, 18.00 Uhr – 19.00 Uhr

Sonstige Öffnungszeiten

Freibad Kösingen – geschlossen

Hallenbad Neresheim
Das Hallenbad ist geöffnet.
Öffnungszeiten: Mittwoch 17.15 – 21.00 Uhr
Donnerstag 17.15 – 21.15 Uhr
Freitag 17.00 – 21.00 Uhr
Samstag 16.00 – 20.00 Uhr
In den Ferien und an Feiertagen ist das Hallenbad geschlossen.

Wertstoff-Center Neresheim
Standort: Industriegebiet, Im Riegel 38
Öffnungszeiten: 1. November bis 31. März

Montag	14.00 – 17.00 Uhr
Mittwoch	9.00 – 17.00 Uhr
Freitag	14.00 – 17.00 Uhr
Samstag	8.00 – 13.00 Uhr

Härtsfeldmuseum
Das Museum bleibt geschlossen.
Es finden keine Führungen statt.
Hauptstraße 22, 73450 Neresheim
Sonderführungen auf Anfrage unter
Tel. 07326 81-49 oder 81-15.

Härtsfeldbahnmuseum
Dischinger Str. 11, 73450 Neresheim
Nach Vereinbarung mit Werner Kuhn,
Tel. 0172 9117193.

„LichtBlicke“ – Arbeiten von Heidi Hahn

Vom 10. November bis 12. Dezember 2022 werden in der Adalbert-Seifriz-Halle des Rathauses Werke von ***Heidi Hahn*** ausgestellt.

Ihre Bilder sind wahre „LichtBlicke“ in dieser eher dunklen Jahreszeit. Sie leuchten von innen heraus, weil sie es schafft, das Licht auf ihren Leinwänden einzufangen: mal diffus und verschleiert, mal durchbrechend, strahlend und intensiv.

Die Leichtigkeit der Motive lässt selten ahnen, dass der Entstehungsprozess der Bilder ein langwieriges „Ringen um Licht“ in vielschichtiger Lasurmalerei ist. Die Betrachtenden tauchen ein in die Weite und Tiefe der Landschaften, werden geradezu hineingezogen in ein atmosphärisches Flirren, das den Blick wandern und doch lange verweilen lässt.

Öffnungszeiten der Ausstellung:
Mo. bis Do. 8.00 – 12.00 Uhr und 13.30 – 16.30 Uhr,
Fr. 8.00 – 12.30 Uhr, So. 14.00 – 17.00 Uhr

Neresheim
die Härtsfeldstadt

Die Stadt Neresheim (ca. 8.000 Einwohner) sucht für die Planung und Organisation der Heimattage Baden-Württemberg 2024 auf dem Härtsfeld ab sofort einen

Eventmanager & Leitung Geschäftsstelle (m/w/d)

Neben der strategischen Planung des Gesamtkonzepts beinhaltet die Stelle die Koordination des städtischen Kultur-, Veranstaltungs- und Eventmanagements.

Es handelt sich dabei um eine unbefristete Beschäftigung in Vollzeit im Angestellten- oder Beamtenverhältnis.

Für Fragen stehen Ihnen gerne Bürgermeister Thomas Häfele, Tel. 07326/81-35 sowie Hauptamtsleiterin Christine Weber, Tel. 07326/ 81-14 zur Verfügung.

Bewerbungsfrist: **19.12.2022** (schriftlich oder elektronisch an bewerbung@neresheim.de).

Die ausführliche Stellenausschreibung ist unter www.neresheim.de zu finden.

HEIMATTAGE Baden-Württemberg HÄRTSFELD 2024

Corona-Testmöglichkeiten in Neresheim

Neresheim
die Härtsfeldstadt

- **Schnell Test Germany,** Testcontainer auf dem Netto-Parkplatz
  Heidenheimer Str. 33, 73450 Neresheim
  Die Teststation hat für Sie wie folgt geöffnet: lMontag-Freitag 08.00-17.30 Uhr
  Samstag 08:00 – 19:00 Uhr, Sonntag 11:00 – 19:00
- **Apotheke im Ärztehaus** – Heidenheimer Straße 8, 73450 Neresheim
  Hier können Sie sich neben dem täglichen Apothekenbetrieb zu den Öffnungszeiten testen lassen.
  Diese sind von Montag bis Freitag 8.00 – 13.00 Uhr und von 14.00 – 18.30 Uhr, sowie samstags von 8.00 – 12.30 Uhr.
  Eine Terminvereinbarung ist wünschenswert, aber nicht zwingend.
  Tel. 07326 9657755
  Die Testung ist kostenfrei für Besucher oder Patienten einer Klinik, Pflegeeinrichtung, Reha etc. (vgl. §4 TestV). Hierfür ist ein Nachweis darüber vorzulegen.
- **Impulse Notfallmanagement** – Schulstraße 11, 73450 Neresheim
  Hier können Sie sich samstags und sonntags von 10.00 – 12.00 Uhr testen lassen.
  Eine Terminvereinbarung ist nicht notwendig.
  Bei Rückfragen: Tel. 07305 9355466
  Die Testung ist kostenfrei für Besucher oder Patienten einer Klinik, Pflegeeinrichtung, Reha etc. (vgl. §4 TestV). Hierfür ist ein Nachweis darüber vorzulegen. Ansonsten kostet ein Test 12 Euro.
  Es gibt auch die Möglichkeit der PCR Testung, jedoch muss ein positiver Schnelltest (getestet durch Impulse Notfallmanagement) vorliegen.
- **Testmöglichkeiten über die Feiertage**
  Die Teststation in der Schulstraße 11 (Impulse Notfallmanagement) hat für Sie am Samstag, 24.12.2022 sowie Sonntag, 25.12.2022 jeweils von 10.00 – 12.00 Uhr und Samstag, 31.12.2022 sowie Sonntag, 01.01.2023 jeweils von 10.00 – 12.00 Uhr geöffnet.

Stadtverwaltung Neresheim

Redaktionsschluss

Für die KW 49/2022 ist der Redaktionsschluss am Dienstag, 06.12.2022 um 12.00 Uhr. Wir bitten um Beachtung!

Redaktionsschluss

für die Weihnachts- und Neujahrsgrüße in der Weihnachtsausgabe des Nachrichtenblattes vom 23.12.2022 ist am Freitag, 09.12.2022, 12.00 Uhr. Wir bitten um Beachtung!

Wochenmarkt Neresheim

Der Wochenmarkt findet ab Donnerstag, 08.12.2022 von 14.00 – 18.00 Uhr wieder auf dem Marienplatz statt.

Aus dem Gemeinderat

Bericht über die Sitzung des Gemeinderats am 21.11.2022 (Teil 2 von 2)

Entschuldigt: Stadträte Reiger und Schicketanz, Ortsvorsteher Kornmann

Bebauungsplanverfahren „Taläcker“ in Neresheim-Kösingen im Verfahren nach § 13 a BauGB

Bürgermeister Häfele begrüßte zu diesem Tagesordnungspunkt die von der Stadt Neresheim beauftragte Planerin, Frau Geiß vom Planungsbüro Stadtlandingenieure aus Ellwangen. Frau Geiß stellte dem Gemeinderat die aktuellen Planungen anhand der Ergebnisse der Vorberatungen vor. Das Baugebiet soll eine Stichstraße mit Wendemöglichkeit bekommen. Davon sollen zwei Wohnwege und ein Fußweg abzweigen. Auch öffentliche Stellplätze und 3 größere Bauplätze wurden dem Wunsch des Ortschaftsrats entsprechend berücksichtigt. Im Norden soll es ein Pflanzgebot mit 2 m Breite geben. Im Zuge der Bauarbeiten soll der Kanal erneuert werden, da dieser bisher quer über das Plangebiet verläuft. Die Grundstücksgrößen liegen zwischen 545 m² und 1.100 m². Eine Wohndichte von 47,5 Einwohner/ha ist vorgesehen.
Bei zwei Gegenstimmen fasste der Gemeinderat den entsprechenden Aufstellungsbeschluss zum Bebauungsplan „Taläcker“ gemäß §2 Abs. 1 BauGB und der Satzung über die örtlichen Bauvorschriften gemäß §74 LBO. Der Geltungsbereich geht aus der Planzeichnung des Bebauungsplans hervor. Die Aufstellung des Bebauungsplans „Taläcker“ erfolgt gemäß §13 a BauGB im beschleunigten Verfahren. Der Beschluss zur Billigung des Vorentwurfs sowie der Beschluss zur frühzeitigen Beteiligung wurden ebenfalls gefasst.

Änderung des Flächennutzungsplans und Vorhabenbezogenes Bebauungsplanverfahren „Sondergebiet gewerb liche Landwirtschaft Hohenlohe Ost“ in NeresheimDorfmerkingen

Bürgermeister Häfele begrüßte zu diesem Tagesordnungspunkt den beauftragten Planer, Herrn Landschaftsarchitekt Thomas Puschmann vom Büro G+H Ingenieurteams aus Giengen. Er erinnerte an die bereits mehrfach erfolgte Diskussion im Gemeinderat.

Eine Familie plant eine Existenzgründung (Haltung von Alpakas sowie tiergestützte Intervention) sowie die Übernahme/ Gründung eines landwirtschaftlichen Betriebs (Mutterkuhhaltung) auf einem an das elterliche Grundstück angrenzenden Grundstück in Hohenlohe. Zur Realisierung ist ein vorhabenbezogener Bebauungsplan erforderlich.

In der Sitzung des Gemeinderates vom 28. Juli 2021 wurde bereits der Aufstellungsbeschluss, die Billigung des Vorentwurfs sowie die Beteiligung gemäß §§ 3 I, 4 I BauGB beschlossen. Herr Puschmann stellte dem Gremium ausführlich die eingegangenen Stellungnahmen aus der Behörden und Öffentlichkeitsbeteiligung vor. Dabei ging er auf die naturschutzrechtlichen Ausgleichsmaßnahmen ein, die so mit der unteren Naturschutzbehörde sowie der Forstbehörde abgestimmt wurden. Mit dem Regierungspräsidium Stuttgart wurde insbesondere das Anbauverbot außerhalb der Ortsdurchfahrtsgrenze abgeklärt. Die Stadt Neresheim wird hierzu die Verschiebung der Ortsdurchfahrtsgrenze beantragen. In den Vorentwurf wurden alle Anregungen aus dem Beteiligungsverfahren aufgenommen und daraus der vorliegende Entwurf entwickelt. Dieser soll nach Freigabe durch den Gemeinderat nochmals in die 2. Beteiligungsrunde gegeben werden.

Einstimmig beschloss der Gemeinderat die notwendigen Beschlüsse zur Änderung des Flächennutzungsplans (Abwägungsbeschluss, Beschluss zur Billigung des Entwurfs und den Beschluss zur Beteiligung), sowie die Beschlüsse zum vorhabenbezogenen Bebauungsplan (Abwägungsbeschluss, Beschluss zur Billigung des Entwurfs und Beschluss zur Beteiligung).

Bebauungsplanverfahren „Großkuchener Weg Nord III“ im Verfahren nach § 13 b BauGB in Elchingen

Auch hierzu informierte der von der Stadt Neresheim beauftragte Planer Thomas Puschmann vom G+H Ingenieurteam aus Giengen über den aktuellen Planungsstand. Herr Puschmann erläuterte, dass für die Umsetzung des Bebauungsplans der Flächennutzungsplan geringfügig geändert werden müsse. Aufgrund der geringen Bodenwertigkeit sei dies möglich. Zudem werde im vorliegenden Baugebiet die vom Land geforderte Wohndichte mit 58 Einwohner/ ha mehr als erfüllt.

In der Bürgerfragestunde hatte ein betroffener Anwohner die geplanten Baugrenzen bemängelt und um eine bessere Sichtfreiheit für sein angrenzendes Grundstück gebeten. Im Gemeinderat entstand hierzu eine kontroverse Diskussion. Die Verwaltung hatte bereits in den Vorplanungen eine rückgezogene Baulinie vorgesehen, die vom Ortschaftsrat Elchingen jedoch abgeändert und auch vom Technischen Ausschuss so übernommen wurde. Hintergrund war eine möglichst großzügige Bebaubarkeit für die Bauherren zu erzeugen.
Stadtrat Grupp schlug vor, um beiden Interessen gerecht zu werden, eine Abschrägung der Baulinie zum betroffenen Grundstück vorzusehen. Dieser Vorschlag wurde bei drei Gegenstimmen mehrheitlich angenommen beschlossen. Der ursprüngliche Vorschlag der Verwaltung wurde mehrheitlich abgelehnt.

Einstimmig fasste der Gemeinderat anschließend den entsprechenden Aufstellungsbeschluss zum Bebauungsplan „Großkuchener WegNord III“ gemäß §2 Abs. 1 BauGB und der Satzung über die örtlichen Bauvorschriften gemäß §74 LBO. Der Geltungsbereich geht aus der Planzeichnung des Bebauungsplans hervor. Die Aufstellung des Bebauungsplans „Großkuchener WegNord III“ erfolgt gemäß §13 b BauGB. Der Beschluss zur Billigung des Vorentwurfs sowie der Beschluss zur Beteiligung wurden ebenfalls gefasst.

Bebauungsplanverfahren „Sohlhöhe IV“ in Neresheim im Verfahren nach § 13 b BauGB

Bürgermeister Häfele verwies einleitend auf die bereits erfolgten Diskussionen in den vorherigen Sitzungen. In Neresheim ist derzeit kein Bauplatz verfügbar, der letzte Bauplatz im Bereich des Bebauungsplans „Sohlhöhe III“ wurde im Juni 2021 verkauft. In der Sitzung des Gemeinderates vom 25. Oktober 2021 wurde der Aufstellungsbeschluss des Bebauungsplans „Sohlhöhe IV“ gefasst, der Vorentwurf gebilligt und der Beschluss zur frühzeitigen Beteiligung der Öffentlichkeit sowie der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange gefasst. In der Sitzung des Gemeinderates vom 21. März 2022 wurde der Abwägungsbeschluss des Bebauungsplans „Sohlhöhe IV“ gefasst, der Entwurf gebilligt und der Beschluss zur Beteiligung der Öffentlichkeit sowie der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange gefasst. In der Sitzung des Technischen Ausschusses vom 10. Oktober 2022 wurde ein Empfehlungsbeschluss gefasst. In der Sitzung des Gemeinderates vom 24. Oktober 2022 wurde das Bebauungsplanverfahren beraten. Aufgrund von wesentlichen Änderungen, insbesondere im schriftlichen Teil, sei nun jedoch eine erneute Beteiligungsrunde erforderlich.

Auch hierzu führte der von der Stadt Neresheim beauftragte Planer, Thomas Puschmann vom Büro G+H Ingenieurteam aus Giengen nochmals die Anregungen und Stellungnahmen aus der Behörden und Öffentlichkeitsbeteiligung im Einzelnen aus. Dem mehrheitlichen Wunsch des Gremiums aus der letzten Sitzung entsprechend wurde nun die Zahl der Wohnungen in den Gebäuden neu geregelt. Im Allgemeinen Wohngebiet WA1 sind demnach nun pro Einzelhaus max. 3 Wohneinheiten, pro Doppelhaushälfte max. 2 Wohneinheiten zugelassen. Im Allgemeinen Wohngebiet WA2 sind pro Wohngebäude max. 6 Wohneinheiten zulässig.

Ohne weitere Aussprachen fasste der Gemeinderat einstimmig den entsprechenden Abwägungsbeschluss zum Bebauungsplan „Sohlhöhe IV“ sowie den Beschluss zur Billigung des Entwurfs sowie zur erneuten Beteiligung.

Änderung Grundsatzbeschluss Photovoltaikfreiflächenanlagen

Bürgermeister Häfele erklärte, dass der zeit 0,5 % der Gemarkungsfläche für Photovoltaikfreiflächenanlagen zur Verfügung stehen. Dies entspricht einer Fläche von ca. 60 ha. Aufgrund der großen Nachfrage, sind mittlerweile diese Flächen bereits bebaut bzw. im Genehmigungsverfahren.

Der im Gemeinderat implementierte Arbeitskreis „Erneuerbare Energien“ habe sich bereits mit dem Thema auseinandergesetzt und empfiehlt aufgrund der allgemeinen derzeitigen Entwicklung eine Erhöhung der Festsetzung von 0,5 % auf 1,0 %, also eine Verdopplung der zulässigen Flächen für Photovoltaikfreiflächenanlagen von 60 ha auf 120 ha. Diesbezüglich werde es auch auf Landesebene weitere rechtliche Vorgaben in dieser Richtung geben. Bürgermeister Häfele betonte, dass PVFreilächenanlagen grundsätzlich nur mit einem vorhabenbezogenen Bebauungsplan errichtet werden könne. Diesbezüglich habe der Gemeinderat stets die Zulässigkeit bzw. tatsächliche Umsetzung in der Hand.

Nach kurzer Diskussion beschloss der Gemeinderat einstimmig, dass der Prozentsatz der möglichen bebaubaren Flächen für Photovoltaikfreiflächenanlagen von 0,5 % auf 1,0 % der Gemarkungsfläche der Stadt Neresheim erhöht wird (neu: 120 ha, anstatt bisher 60 ha).

Fortschreibung des Regionalplans Ostwürttemberg; Beteiligung der Stadt Neresheim im Rahmen der Anhörung Träger öffentlicher Belange

Bürgermeister Häfele erinnerte an die öffentliche Sitzung des Gemeinderats am 24.10.2022, in der der Vorsitzende des Regionalverbands Herr Thomas Eble die aktuell anstehende Fortschreibung des Regionalplans Ostwürttemberg erläutert hatte. Ebenso verwies er auf die in den letzten Wochen stattgefundenen Diskussionen in allen Ortschaftsräten sowie dem Bezirksbeirat Stetten und der Neresheimer Mitglieder. Nun sollen alle dort formulierten Änderungswünsche in einer Gesamtstellungnahme zusammengefasst werden. Stv. Bauamtsleiter Hoke stellte dem Gemeinderat die entsprechenden Änderungsvorschläge vor. Größtenteils sollen die im Planentwurf eingezeichneten landwirtschaftlichen Vorrangflächen (VRG) insbesondere um die jeweiligen Ortsgrenzen herum in landwirtschaftliche Vorbehaltsflächen (VBG) umgewandelt werden. Dies ermöglicht leichter eine spätere etwaige Bebauung, ohne im Vorfeld ein aufwändiges Zielabweichungsverfahren durchführen zu müssen. Auch solle die bauliche Entwicklung aller Ortsteile und Gewerbegebiete bestmöglich gewährleistet werden. Ob die Anregungen seitens des Regionalverbands allesamt übernommen werden, sei nicht sicher.

Bei zwei Gegenstimmen fasste der Gemeinderat den Beschluss, der vorgetragenen Fortschreibung des Regionalplans Ostwürttemberg so entsprechend zuzustimmen.

Verpachtung Jagdbezirk Elchingen zum 01.04.2023; Einberufung der Jagdgenossenschaftsversammlung

Hauptamtsleiterin Weber informierte, dass seit 01.04.2015 für den Jagdbereich das Jagd- und Wildtiermanagementgesetz (JWMG) gilt. Eine wesentliche Änderung ergab sich dadurch bei der Übertragung der Jagdverwaltung an den Gemeinderat, die seither nur noch für maximal 6 Jahre möglich ist. Nach Ablauf der gesetzlichen Mindestpachtzeit ist deshalb von der Jagdgenossenschaftsversammlung erneut ein Beschluss darüber zu fassen, ob die Verwaltung der jeweiligen Jagdbögen weiterhin (für max. 6 Jahre) an den Gemeinderat erfolgen soll. Der Gemeinderat hat danach der Übertragung formell zuzustimmen. Eine Delegation bzw. Weiterübertragung auf den Ortschaftsrat im Anschluss daran ist zulässig. Die Einberufung der (nichtöffentlichen) Jagdgenossenschaftsversammlungen ist vom Gemeinderat zu beschließen. Da die Verpachtung der Jagd Elchingen mit 3 Jagdbögen zum 01.04.2023 ansteht, ist in den nächsten Wochen die Jagdgenossenschaftsversammlung in Elchingen abzuhalten.

Der Gemeinderat beauftragte einstimmig Bürgermeister Häfele, die zur Verpachtung des Jagdbezirks Elchingen notwendige Jagdgenossenschaftsversammlung einzuberufen.

Baugesuche

Den folgenden Bauvorhaben wurde vorbehaltlich der Zustimmung des jeweiligen Ortschaftsrates zugestimmt:

1. Neubau eines Nebengebäudes (Abstellraum und Holzlager) und Erstellung zweier Stellplätze in NeresheimSchweindorf im Heideweg.
2. Veränderte Ausführung zum Umbau eines Wohnhauses und Ausbau des Dachgeschosses in Neresheim Elchingen an der Wäldlerstraße.
3. Nutzungsänderung eines ehemaligen landwirtschaftlichen Anwesens zum Montagebetrieb für Fertigbauelemente, Lager und Abstellräume, Einbau einer Hackschnitzelheizung sowie Büroräumen in NeresheimStetten am Heuweg.
4. Einbau eines Aufzuges in die Härtsfeldschule Neresheim.

Genehmigung von Spenden

Der Gemeinderat stimmte der Annahme der Geldspende der VR-Bank Ostalb eG in Höhe von 500,00 Euro für Spiel- und Lernmaterialien für den Naturkindergarten Schweindorf einstimmig zu und bedankt sich für die Spende.

Bekanntgabe nichtöffentlich gefasster Beschlüsse

Bürgermeister Häfele gab aus der Sitzung des Gemeinderats am 24.10.2022 folgende Beschlussfassungen bekannt:

– Zustimmung zur Einarbeitung von Frau Melanie Gichert als stv. Musikschulleiterin im Hinblick auf die im Jahr 2023 anstehende Rente von Hermann Durner
– Zustimmung der Einstellung einer Standesbeamtin als Nachfolge für Frau Burkhardt
– Wahl einer Nachbesetzung der Stelle als Eventmanager / Geschäftsstelle Heimattage; allerdings trat die Gewählte die Stelle nicht an, sondern sagte einen Tag vor Arbeitsbeginn ab
– Einrichtung einer stv. Leitung in städtischen Kitas ab 40 Plätzen
– Zustimmung zum Antrag auf Verkürzung der Probezeit einer Beamtin
– Zustimmung zum Antrag einer Beförderung im Beamtenbereich
– Ablehnung des Antrags auf Errichtung eines Funkturms im Naturschutzgebiet Zwing

Aus der Sitzung des Technischen Ausschusses am 09.11.2022 gab Bürgermeister Häfele zudem die Errichtung eines Übungsplatzes für Fahrradprüfungen auf dem Bahnhofsplatz in Neresheim bekannt.

Verschiedenes, Bekanntgaben, Anfragen

1.) Bürgermeister Häfele ging eingangs auf die aktuelle Corona-Lage. Derzeit liege die 7-Tage-Inzidenz im Stadtgebiet bei 300, im Ostalbkreis lediglich bei 102,9.
2.) Ferner informierte er über die aktuell im Stadtgebiet Neresheim aufgenommenen Flüchtlinge aus der Ukraine ein. Hier sind 22 Personen derzeit in privaten Wohnungen untergebracht sowie 53 Personen im Kloster Neresheim, davon 20 Personen im Martin-Knoller-Haus.
3.) Bürgermeister Häfele gab bekannt, dass am Montag, 28.11.2022 seitens des Landratsamt Ostalbkreis, Geschäftsbereich Straßenverkehr eine Verkehrsschau in Neresheim stattfindet.
4.) Ferner teilte er die Namen der in den Vorstand Gewählten aus der konstituierenden Sitzung des neu gegründeten Seniorenbeirats am 07.11.2022 statt: Walter Richtscheid (1. Vorsitzender), Paul Ziegelmüller (Stv. Vorsitzender), Dr. Hans Brennenstuhl, Gerhard Hügler, Gerhard Ihle, Alfons Kinzler, Werner Schrezenmeier, Helga Kucher und Anton Westhauser (alle Beisitzer).
5.) Ortsvorsteher Hoesch bat darum, analog der finanziellen Ausstattung des Seniorenbeirats, des Jugendbeirats und des Inklusionsbeirats auch die Ortschaften bzw. Ortsvorsteher mit einem Budget im Haushaltsplan zu versehen. Bürgermeister Häfele sicherte eine Überprüfung durch die Verwaltung zu und verwies auf die Haushaltsplanberatung in der nächsten Sitzung des Gemeinderats.

Amtliche Bekanntmachungen

Einladung zur Sitzung des Gemeinderates

Am Mittwoch, 07.12.2022 findet um 17.30 Uhr eine öffentliche Sitzung des Gemeinderates statt.
Ort: Härtsfeldhalle Neresheim

Tagesordnung:
1. Bürgerfragestunde
2. Haushaltsplan 2023 der Stadt und Wirtschaftsplan des Eigenbetriebs Wasserversorgung
2.1. Stellungnahmen der Fraktionen
2.2. Anträge der Fraktionen
2.3. Einführung von Ortschaftsbudgets ab dem Haushaltsjahr 2023
3. Bericht der Jugendinitiative
4. Blutspenderehrung
5. Vorstellung und Vorberatung der Planung des Funknetzes der Frequenz 450 Megahertz (MHz)
6. Baugesuche
7. Genehmigung Spenden
8. Bekanntgabe nichtöffentlich gefasster Beschlüsse
9. Verschiedenes, Bekanntgaben, Anfragen

gez. Thomas Häfele, Bürgermeister

Die Einwohnerschaft ist zu der Sitzung freundlichst eingeladen.

„Gemäß der Satzung über die Form der öffentlichen Bekanntmachung der Stadt Neresheim vom 18.11.2020, gültig seit 01.12.2020 erfolgen öffentliche Bekanntmachungen durch Bereitstellung auf der Internetseite der Stadt Neresheim (www.neresheim.de) in der Rubrik Service/Öffentliche Bekanntmachungen. Als Tag der Bekanntmachung gilt der Tag der Bereitstellung. Zur Information der Bürgerinnen und Bürger werden Satzungen weiterhin wie gewohnt im Nachrichtenblatt der Stadt Neresheim veröffentlicht.

Folgende Satzungen wurden am 02.12.2022 im Internet bereitgestellt und gelten ab 01.01.2023:“

Stadt Neresheim

Satzung über den Wochenmarkt der Stadt Neresheim
Aufgrund von § 4 Abs. 1 der Gemeindeordnung von Baden-Württemberg in der Fassung vom 24.07.2000 (GBl. S. 581, ber. S. 698) zuletzt geändert am 02.12.2020 (GBl. S. 1095) in Verbindung mit § 67 der Gewerbeordnung in der Fassung vom 22.02.1999 (BGBl. I S. 202) zuletzt geändert am 10.08.2021 (BGBl. I S. 3504) hat der Gemeinderat der Stadt Neresheim am 20.06.2022 folgende Satzung beschlossen:

§ 1 Öffentliche Einrichtung
Die Stadt Neresheim betreibt den Wochenmarkt als öffentliche Einrichtung.

§ 2 Marktplatz, Markttag, Marktzeit

(1) Der Wochenmarkt findet auf dem Marienplatz der Stadt Neresheim statt. Der Marienplatz wird im Folgenden als Marktplatz bezeichnet

(2) Der Wochenmarkt findet jeden Donnerstag statt. Fällt ein Markttag auf einen gesetzlichen Feiertag, so wird der Markt am vorhergehenden Werktag abgehalten.

(3) Der Wochenmarkt beginnt um 14.00 Uhr und endet um 18.00 Uhr. Mit dem Aufbau der Verkaufsstände darf frühestens eine halbe Stunde vor Marktbeginn angefangen werden; der Standplatz muss spätestens eine halbe Stunde nach Beendigung des Marktes geräumt sein.

(4) Die Stadt Neresheim kann aus besonderem Anlass unter Beachtung des § 19 des Gesetzes über den Ladenschluss die Marktzeiten, den Markttag und den Marktplatz vorübergehend abweichend festsetzen. Dies ist rechtzeitig im Nachrichtenblatt sowie auf der Internetseite der Stadt Neresheim unter www.neresheim.de zu veröffentlichen.

§ 3 Gegenstände des Wochenmarktes

(1) Auf dem Wochenmarkt der Stadt Neresheim dürfen die in § 67 Gewerbeordnung festgelegten Waren vertrieben werden.

(2) Es dürfen nur Pilze verkauft werden, die von einem anerkannten Sachverständigen beschaut worden sind. Das Beschauzeugnis ist gut sichtbar anzubringen. Die Namen der Sachverständigen können bei Bedarf von der Marktaufsicht erfragt werden.

(3) Der Handel mit lebenden Tieren ist untersagt.

§ 4 Zutritt zum Wochenmarkt
Die Stadtverwaltung Neresheim kann aus sachlich gerechtfertigtem Grund im Einzelfall den Zutritt zum Wochenmarkt je nach Umständen befristet oder unbefristet, räumlich oder sachlich begrenzt sowie umfassend untersagen.
Ein solcher Grund liegt insbesondere vor, wenn gegen diese Satzung oder gegen eine aufgrund dieser Satzung ergangenen Anordnung gröblich oder wiederholt verstoßen wird.

§ 5 Standplätze

(1) Auf den Marktplätzen dürfen Waren nur von einem zugewiesenen Standplatz aus angeboten und verkauft werden.

(2) Die Zuteilung eines Standplatzes erfolgt auf schriftlichen Antrag bei der Stadt Neresheim unter Berücksichtigung der marktbetrieblichen Erfordernisse. Für den Antrag ist das vorgesehene Antragsformular zu verwenden.

(3) Es besteht kein Anspruch auf Zuweisung oder Beibehaltung eines bestimmten Standplatzes.

(4) Die Zuteilung ist nicht übertragbar. Sie kann mit Bedingungen und Auflagen versehen werden.

(5) Die Zuteilung kann von der Verwaltung versagt werden, wenn ein sachlich gerechtfertigter Grund vorliegt. Ein solcher Grund liegt insbesondere vor, wenn
   a) Tatsachen die Annahme rechtfertigen, dass Marktteilnehmer die für die Teilnahme am Wochenmarkt erforderliche Zuverlässigkeit nicht besitzen,
   b) der zur Verfügung stehende Platz nicht ausreicht,
   c) andere, als vor der Zuteilung des Standplatzes angemeldete Waren angeboten oder verkauft werden.

(6) Die Zuteilung kann widerrufen werden, wenn ein sachlich gerechtfertigter Grund vorliegt. Ein Grund für den Widerruf liegt insbesondere vor, wenn
   a) der Stand wiederholt nicht benutzt wird,
   b) der Platz des Wochenmarktes ganz oder teilweise für bauliche Änderungen oder andere öffentliche Zwecke benötigt wird,
   c) der Standinhaber oder dessen Bedienstete oder Beauftragte erheblich oder wiederholt gegen die Bestimmungen dieser Marktsatzung verstoßen haben,
   d) ein Standinhaber die nach der Marktgebührensatzung der Stadt Neresheim in der jeweils gültigen Fassung fälligen Gebühren trotz Aufforderung nicht bezahlt,
   e) ein Standinhaber das Recht auf seinen Platz anderen widerrechtlich überlässt.
   f) bekannt wird, dass bei der Zuweisung Versagungsgründe vorlagen oder
   g) nachträgliche Tatsachen eintreten, die eine Versagung oder einen Widerruf rechtfertigen.

(7) Wird die Zuteilung widerrufen, kann die sofortige Räumung des Standplatzes verlangt werden.

(8) Die Kündigung eines ständigen Verkaufsstandes hat schriftlich einen Monat zum Quartalsende zu erfolgen.

§ 6 Verkaufseinrichtungen

(1) Als Verkaufseinrichtungen auf dem Marktplatz sind nur Verkaufsanhänger, Verkaufsstände und Verkaufswagen zugelassen. Sonstige Fahrzeuge dürfen während der Marktzeit auf dem Wochenmarktplatz nicht abgestellt werden.

(2) Verkaufseinrichtungen müssen standfest sein und dürfen nur in der Weise aufgestellt werden, dass die Marktplatzoberfläche nicht beschädigt wird. Sie dürfen ohne Erlaubnis der Verwaltung weder an Bäumen und anderen Schutzvorrichtungen noch an Verkehrs, Energie, Fernsprechanlagen oder ähnlichen Einrichtungen befestigt werden.

(3) Die Stadt stellt im Einzelfall, nach der Reihenfolge der eingehenden Anträge und soweit überhaupt vorhanden, Marktstände zur Verfügung.
(4) Verkaufseinrichtungen, Verpackungsmaterial, Leergut und nicht verkaufte Waren müssen nach Marktende wieder abtransportiert werden und können widrigenfalls auf Kosten des Platzinhabers zwangsweise entfernt werden.

§ 7 Verhalten auf dem Wochenmarkt
(1) Alle Teilnehmer am Marktverkehr haben mit Betreten des Marktes die Bestimmungen dieser Wochenmarktsatzung sowie die Anordnungen der Verwaltung und ihrer Beauftragten zu beachten.
(2) Die allgemein geltenden Vorschriften, insbesondere die Gewerbeordnung, die Preisangabenverordnung, das Lebensmittel-, Hygiene-, Abfall- und Baurecht sind zu beachten.
(3) Das Messen und Wiegen von Waren muss der Käufer ungehindert beobachten und prüfen können.
(4) Jeder hat sein Verhalten auf dem Marktplatz und den Zustand seiner Sachen so einzurichten, dass keine Person oder Sache geschädigt, gefährdet oder mehr als nach den Umständen unvermeidbar behindert oder belästigt wird.
(5) Es ist insbesondere unzulässig
a) Waren im Umhergehen anzubieten,
b) Werbematerial aller Art oder sonstige Gegenstände zu verteilen,
c) Warmblütige Kleintiere zu schlachten, abzuhäuten oder zu rupfen.
(6) Den Beauftragten der zuständigen amtlichen Stellen, ist jederzeit Zutritt zu den Standplätzen und Verkaufseinrichtungen zu gestatten. Alle im Marktverkehr tätigen Personen haben sich ihnen gegenüber auf Verlagen auszuweisen.

§ 8 Sauberhaltung des Marktes und der Marktflächen
(1) Der Marktplatz darf nicht verunreinigt werden. Es dürfen nur handelsfähige, einwandfreie und den Vorschriften entsprechende Waren zum Verkauf angeboten werden. Abfälle dürfen nicht auf den Markt eingebracht werden.
(2) Die Stadt Neresheim übergibt den Marktplatz vor Beginn des Wochenmarktes ordnungsgemäß gereinigt an die Marktverkäufer. Die Räum und Streudienste übernimmt die Stadt Neresheim.
(3) Die Standinhaber sind für die Sauberkeit der ihnen zugewiesenen Standplätze verantwortlich.
Sie sind verpflichtet
a) Ihre Standplätze sowie die angrenzenden Gangflächen während der Benutzungszeit von Schnee und Eis freizuhalten,
b) dafür zu sorgen, dass Papier und anderes leichtes Material nicht verweht werden,
c) Abfälle zu sammeln und beim Verlassen des Marktes mitzunehmen sowie ihren Standplatz vor Verlassen des Marktes dem Beauftragten der Stadtverwaltung gereinigt zu übergeben. Der Kehricht darf nicht über die Straßeneinlaufschächte entsorgt werden.

§ 9 Gebühren
Für die Benutzung des Wochenmarktes werden Gebühren nach einer gesonderten Gebührensatzung erhoben.

§ 10 Marktaufsicht und Ausnahmen
(1) Die Marktaufsicht wird vom Bürgermeister der Stadt Neresheim oder einem von ihm dafür Beauftragten ausgeübt.
(2) Die Marktaufsicht ist befugt, im Rahmen der gesetzlichen Bestimmungen und der Bestimmungen dieser Wochenmarktsatzung Anordnungen zu treffen, um einen geordneten Marktbetrieb zu gewährleisten. Den Anordnungen haben alle Marktteilnehmer umgehend Folge zu leisten.
(3) Wer durch sein Verhalten den Marktverkehr stört oder beeinträchtigt oder dem Zweck des Marktes offensichtlich zuwiderhandelt, kann durch die Marktaufsicht vom Markt ausgeschlossen werden.
(4) Die Marktaufsicht kann in begründeten Fällen nach gerechter Abwägung aller Interessen Ausnahmen von den Vorschriften dieser Marktsatzung zulassen.

§ 11 Haftung
(1) Verkäufer und Besucher benutzen bzw. besuchen den Markt auf eigene Gefahr.
(2) Verkäufer und Besucher haften gegenüber der Stadt Neresheim für alle von ihnen verursachten Schäden. Sie haften für ihr eigenes Verschulden sowie für ein Verschulden ihrer Beauftragten.
(3) Die Stadt Neresheim haftet für alle Schäden auf dem Markt nur bei vorsätzlicher oder grober Fahrlässigkeit eines Bediensteten.

§ 12 Ordnungswidrigkeiten
Mit Geldbußen bis zu 500,00 € kann nach § 142 Abs.1 und 2 der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg in Verbindung mit § 17 Abs. 1 des Gesetzes über Ordnungswidrigkeiten geahndet werden, wer vorsätzlich oder fahrlässig gegen eine Vorschrift dieser Marktsatzung über den
1. Auf- und Abbau nach § 2 Abs. 2 Satz 2,
2. die Gegenstände des Wochen marktes nach § 3,
3. den Zutritt zum Wochenmarkt gemäß § 4,
4. den Verkauf vom zugewiesenen Standplatz nach § 5 Abs. 1,
5. die Übertragung der Zulassung nach § 5 Abs. 3 Satz 1,
6. die sofortige Räumung des Standplatzes nach § 5 Abs. 7,
7. die Bestimmungen über die Verkaufseinrichtungen nach § 6,
8. das Verhalten auf dem Wochenmarkt nach § 7 Abs. 1 bis 4,
9. das Anbieten von Waren im Umhergehen nach § 7 Abs. 5 Buchstabe a),
10. das Verteilen von Werbematerial oder sonstigen Gegenständen nach § 7 Abs. 5 Buchstabe b),
11. das Schlachten von Kleintieren nach § 7 Abs. 5 Buchstabe c),
12. die Gestattung des Zutritts nach § 7 Abs. 6 Satz 1,
13. die Ausweispflicht nach § 7 Abs. 6 Satz 2,
14. die Verunreinigung des Marktplatzes nach § 8 Abs. 1,
15. die Reinigung der Standplätze nach § 8 Abs. 3 Buchstabe a) bis c),
15. das Folgeleisten der Anordnungen der Marktaufsicht nach §10 Abs. 2verstößt.

§ 13 Inkrafttreten
Diese Satzung tritt am 01.01.2023 in Kraft.

Hinweis nach § 4 Abs. 4 GemO:
Eine etwaige Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften der Gemeindeordnung für BadenWürttemberg (GemO) oder aufgrund der GemO beim Zustandekommen dieser Satzung wird nach § 4 Abs. 4 GemO unbeachtlich, wenn sie nicht schriftlich oder elektronisch innerhalb eines Jahres seit der Bekanntmachung dieser Satzung gegenüber der Stadt/Gemeinde geltend gemacht worden ist; der Sachverhalt, der die Verletzung begründen soll, ist zu bezeichnen. Dies gilt nicht, wenn die Vorschriften über die Öffentlichkeit der Sitzung, die Genehmigung oder die Bekanntmachung der Satzung verletzt worden sind.

Neresheim, den 20.06.2022

Thomas Häfele
Bürgermeister

Stadt Neresheim

Satzung über den Wochenmarkt (Wochenmarktsatzung) der Stadt Neresheim vom 03.10.1983 (Aufhebungssatzung)
Aufgrund von § 4 Abs. 1 der Gemeindeordnung von Baden-Württemberg und § 67 der Gewerbeordnung in ihrer derzeit jeweils gültigen Fassung, hat der Gemeinderat der Stadt Neresheim am 20.06.2022 folgende Satzung beschlossen:

§ 1 Aufhebung
Die Satzung der Stadt Neresheim über den Wochenmarkt (Wochenmarktsatzung) vom 03.10.1983 sowie deren Änderungssatzungen vom 09.12.1985 und 03.03.1986 wird aufgehoben.

§ 2 Inkrafttreten
Diese Aufhebungssatzung tritt mit Ablauf des 31.12.2022 in Kraft.

Hinweis nach § 4 Abs. 4 GemO:
Eine etwaige Verletzung von Verfahrens oder Formvorschriften der Gemeindeordnung für BadenWürttemberg (GemO) oder aufgrund der GemO beim Zustandekommen dieser Satzung wird nach § 4 Abs. 4 GemO unbeachtlich, wenn sie nicht schriftlich oder elektronisch innerhalb eines Jahres seit der Bekanntmachung dieser Satzung gegenüber der Stadt/Gemeinde geltend gemacht worden ist; der Sachverhalt, der die Verletzung begründen soll, ist zu bezeichnen. Dies gilt nicht, wenn die Vorschriften über die Öffentlichkeit der Sitzung, die Genehmigung oder die Bekanntmachung der Satzung verletzt worden sind.

Neresheim, den 20.06.2022

Thomas Häfele
Bürgermeister

Stadt Neresheim

Satzung über die Erhebung von Gebühren für die Benutzung des Wochenmarkts der Stadt Neresheim
Aufgrund von § 4 der Gemeindeordnung von BadenWürttemberg und §§ 2 und 13 bis 15 des Kommunalabgabengesetzes in ihrer derzeit jeweils gültigen Fassung, hat der Gemeinderat der Stadt Neresheim am 20.06.2022 folgende Marktgebührensatzung beschlossen:

§ 1 Gebührenpflicht

Für die Überlassung von Marktflächen auf dem Wochenmarkt werden Marktgebühren nach dieser Satzung erhoben.

§ 2 Gebührenschuldner

Gebührenschuldner ist, wer Einrichtungen des städtischen Wochenmarktes benutzt. Voraussetzung für die Benutzung ist die Zuteilung eines Marktplatzes durch die Stadtverwaltung Neresheim. Mehrere Gebührenschuldner haften als Gesamtschuldner.

§ 3 Entstehung und Fälligkeit der Gebühr

(1) Die Gebührenschuld entsteht mit der Zuteilung eines Standplatzes und dessen Inanspruchnahme.
(2) Die Gebühren werden mit der Bekanntgabe der Gebührenfestsetzung an den Gebührenschuldner fällig.
(3) Von den Benutzern ist der Jahresbetrag in der Regel vierteljährlich jeweils zum 15. Februar, 15. Mai, 15. August und 15. November zu bezahlen. Individuelle Regelungen mit einzelnen Gebührenschuldnern bleiben davon unberührt.

§ 4 Gebührenberechnung
Für die Berechnung der Gebühren ist die Fläche in Quadratmeter des in Anspruch genommenen Standplatzes maßgebend. Dabei wird auf volle Quadratmeter bzw. volle Meter aufgerundet.

§ 5 Höhe der Gebühren

(1) Die Gebühr für den Wochenmarkt wird wie folgt festgesetzt:
– Standflächen bis zu 10 m² je Markttag 7,50 Euro
– Standflächen über 10 m² je Markttag 12,00 Euro

(2) In den Standgebühren ist der Bezug von Strom aus den städtischen Marktverteilern enthalten.

(3) In begründeten Ausnahmefällen kann eine Befreiung der Gebühren erteilt werden. Die Entscheidung hierüber trifft der Bürgermeister.

§ 6 Inkrafttreten

Diese Marktgebührensatzung tritt am 01.01.2023 in Kraft.

Hinweis nach § 4 Abs. 4 GemO:
Eine etwaige Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften der Gemeindeordnung für BadenWürttemberg (GemO) oder aufgrund der GemO beim Zustandekommen dieser Satzung wird nach § 4 Abs. 4 GemO unbeachtlich, wenn sie nicht schriftlich oder elektronisch innerhalb eines Jahres seit der Bekanntmachung dieser Satzung gegenüber der Stadt/Gemeinde geltend gemacht worden ist; der Sachverhalt, der die Verletzung begründen soll, ist zu bezeichnen. Dies gilt nicht, wenn die Vorschriften über die Öffentlichkeit der Sitzung, die Genehmigung oder die Bekanntmachung der Satzung verletzt worden sind.

Neresheim, den 20.06.2022

Thomas Häfele
Bürgermeister

Bekanntmachung der Tierseuchenkasse (TSK) BadenWürttemberg –

Anstalt des öffentlichen Rechts –

Hohenzollernstr. 10, 70178 Stuttgart
Meldestichtag zur Veranlagung zum Tierseuchenkassenbeitrag 2023 ist der 01.01.2023.
Die Meldebögen werden Mitte Dezember 2022 versandt.
Sollten Sie bis zum 01.01.2023 keinen Meldebogen erhalten haben, rufen Sie uns bitte an. Ihre Pflicht zur Meldung begründet sich auf § 31 des Gesetzes zur Ausführung des Tiergesundheitsgesetzes in Verbindung mit der Beitragssatzung.
Viehhändler (Vieheinkaufs und Viehverwertungsgenossenschaften) sind zum 1. Februar 2023 meldepflichtig.
Die uns bekannten Viehhändler, Vieheinkaufs und Viehverwertungsgenossenschaften erhalten Mitte Januar 2023 einen Meldebogen.

Melde und beitragspflichtige Tiere sind:

Pferde
Schweine
Schafe
Hühner
Truthühner/Puten

Meldepflichtige Tiere sind:
Bienenvölker (sofern nicht über einen Landesverband gemeldet)

Nicht zu melden sind:
Rinder einschließlich Bisons, Wisenten und Wasserbüffel. Die Daten werden aus der HITDatenbank (Herkunfts und Informationssystem für Tiere) herangezogen.

Nicht meldepflichtig sind u.a.:
Gefangengehaltene Wildtiere (z.B. Damwild, Wildschweine), Esel, Ziegen, Gänse und Enten
Werden bis zu 25 Hühner und/oder Truthühner und keine anderen beitragspflichtigen Tiere (s.o.) gehalten, entfällt derzeit die Melde- und Beitragspflicht für die Hühner und/oder Truthühner.
Für die Meldung spielt es keine Rolle, ob die Tiere in einem landwirtschaftlichen Betrieb stehen oder in einer Hobbyhaltung. Zu melden ist immer der gemeinsam gehaltene Gesamttierbestand je Standort.
Unabhängig von der Meldepflicht an die Tierseuchenkasse muss die Tierhaltung bei dem für Sie zuständigen Veterinäramt gemeldet werden.
Schweine, Schafe und/oder Ziegen sind, unabhängig von der Stichtagsmeldung an die Tierseuchenkasse BW, bis 15.01.2023 an HIT zu melden.
Die Tierseuchenkasse BW bietet an, die Stichtagsmeldung an HIT zu übernehmen.
Die Voraussetzungen und nähere Informationen erhalten Sie über das Informationsblatt, welches mit dem Meldebogen verschickt wird. Das Informationsblatt finden Sie auch auf unserer Homepage unter www.tskbw.de.
Es wird noch auf die Meldepflicht von Bienenvölkern hingewiesen. Die Völkermeldungen der Imker an ihren örtlichen Imkerverein werden von diesem an einen der beiden Landesverbände weiter gemeldet. Ist ein Imker nicht organisiert oder in einem Verein, der keinem der beiden Landesverbände angeschlossen ist, müssen die Völker bei der Tierseuchenkasse gemeldet werden.
Auf unserer Homepage erhalten Sie weitere Informationen zur Melde und Beitragspflicht, Leistungen der Tierseuchenkasse sowie über die einzelnen Tiergesundheitsdienste.
Zudem können Sie, als gemeldeter Tierhalter,
Ihr Beitragskonto (gemeldeter Tierbestand der letzten 3 Jahre, etc.) einsehen.
Tel. 0711 9673666;
E-Mail: beitrag@tskbw.de;
Internet: www.tskbw.de

Verpachtung des Jagdbezirks Elchingen-Süd

Aufgrund des Ablaufs des bestehenden Jagdpachtvertrags wird der Jagdbezirk ElchingenSüd ab 01.04.2023 für die Dauer von 6 Jahren neu verpachtet. Die Nettojagdfläche beträgt ca. 541,5 ha, davon ca. 29 ha Wald.

Pachtinteressenten werden gebeten, sich schnellstmöglich an die Stadtverwaltung Neresheim (Tel. 07326/8117 Manuel Hoke, Stv. Leiter des Stadtbauamts oder Tel. 8114 Christine Weber, Hauptamtsleiterin oder E-Mail an manuel.hoke@neresheim.de bzw. christine.weber@neresheim.de) zu wenden.

Stadt Neresheim

Bundesweiter Warntag am 8. Dezember 2022

Katastrophenschutzbehörde beim Landratsamt informiert über Aktionen im Ostalbkreis

Der diesjährige bundesweite Warntag findet am 8. Dezember 2022 statt. Ab 11.00 Uhr aktivieren alle beteiligten Behörden und Einsatzkräfte verschiedene Warnmittel. Ziel ist es, die in Deutschland vorhandene Warninfrastruktur für die Bevölkerung zu erproben. Es soll aufgezeigt werden, wie im Katastrophenfall die Bevölkerung flächendeckend gewarnt werden kann. Gleichzeitig sollen die Menschen für Warnungen sensibilisiert werden. Die Landkreisverwaltung und die Kommunen im Ostalbkreis haben sich vorbereitet und sind mit Aktionen dabei.

Kreisbrandmeister Andreas Straub: „Uns ist wichtig, dass eine Warnung im Ernstfall sehr schnell möglichst viele Menschen erreicht. Deshalb ist es von zentraler Bedeutung, dass unsere Bürgerinnen und Bürger möglichst viele Warnmittel und Verbreitungswege der Informationen kennen. Auch im Ostalbkreis setzen wir auf einen Warnmix, also auf die Informationswege Radio, Fernsehen, Internet, Social Media, WarnApps wie NINA, Sirenen oder Lautsprecherwagen."

Am Warntag selbst, der jährlich immer am zweiten Donnerstag im September stattfinden soll, in diesem Jahr aber ausnahmsweise auf den 8. Dezember 2022 verschoben wurde, wird ab 11.00 Uhr eine Probewarnung verschickt. Diese Probewarnung erfolgt in Form eines Warntextes an alle Warnmultiplikatoren, wie beispielsweise Rundfunksender und AppServer, die an das Modulare Warnsystem (MoWaS) angeschlossen sind. Diese wiederum versenden die Probewarnung zeitversetzt über Fernsehen, Radios oder Smartphones.
Ganz neu in diesem Jahr ist „Cell Broadcast". Diese Möglichkeit der Warnmeldung aufs Handy wird erstmalig getestet.Die Nationale Warnzentrale im Bundesamt für Bevölkerungsschutz und Katastrophenhilfe wird hierzu die zentrale Probewarnung erstmals auch an den Cell BroadcastDienst versenden. Potenzielle Empfänger der Probewarnung über Cell Broadcast sind alle Personen in Deutschland, die ein Cell Broadcastfähiges und empfangsbereites Handy mit sich führen.

Der Ostalbkreis beteiligt sich mit der Integrierten Regionalleitstelle Ostwürttemberg am Warntag mit der Auslösung der im Landkreis verfügbaren Sirenen. Ausgelöst werden die Sirenen in folgenden Gemeindegebieten: Böbingen, Bopfingen, Durlangen, Ellwangen, (Pfahlheim) Kirchheim, Lauchheim, (Röttingen) Leinzell, Obergröningen, Riesbürg, Schechingen, Waldstetten

Folgende Sirenensignale, die deutschlandweit einheitlich verwendet werden, werden zu hören sein:
11.00 Uhr Warnung durch einen 1 minütigen auf und abschwellender Heulton. Achten Sie auf Medienhinweise ca. 11.05 Uhr Entwarnung durch einen 1minütigen gleichbleibenden Heulton.

„Die Kommunen als verantwortliche Betreiber der Sirenennetze verwenden für andere Ereignisse möglicherweise eigene, zusätzliche Signale. Bitte informieren Sie sich über den jeweiligen Einsatz von Sirenen und die entsprechende Bedeutung der örtlichen Sirenensignale bei Ihrer Stadt oder Gemeindeverwaltung", so der ergänzende Hinweis des Kreisbrandmeisters.

Landrat Dr. Joachim Bläse: „Nicht zuletzt angesichts der jüngsten Krisen von Corona über Extremwetterereignisse bis hin zum russischen Angriffskrieg auf die Ukraine mit all seinen Auswirkungen ist deutlich geworden, dass dem Katastrophenschutz mehr Aufmerksamkeit zukommen muss. Die Landkreisverwaltung als untere Katastrophenschutzbehörde hat sich in den vergangenen Jahren gemeinsam mit den Blaulichtorganisationen schlagkräftig aufgestellt und mehrfach unterschiedlichste Katastrophenszenarien geübt.
Am Warntag ist es wichtig, dass Sie alle sich mit den Warnmedien vertraut machen, um bei Bedarf zu wissen: Wovor wird gewarnt? Wie wird das getan? Wer spricht die Warnung aus? Und vor allem: Was muss ich tun?"

Infos zum Warntag:
https://warnungderbevoelkerung.de/

Kösingen

Sehr geehrte Bürger*innen aus Kösingen,

ab dem neuen Jahr 2023 wird die h&p Baden-Württemberg Kinder-, Jugend- und Familienhilfe gGmbH gemeinsam mit dem Landratsamt Ostalbkreis eine Inobhutnahmegruppe für junge Menschen in Kösingen eröffnen.

Wir möchten Sie hierüber gerne informieren, mit Ihnen in einen Austausch kommen und Ihnen einen Einblick in unsere Arbeit mit jungen Menschen geben.

Hierzu laden wir Sie am Donnerstag, 15.12.2022 ab 16.00 Uhr in die Frickingerstraße 15, 73450 Kösingen ein.

Wir freuen uns auf interessante Gespräche und einen gemeinsamen Austausch.

Geschäftsführung h&p Baden-Württemberg Kinder, Jugend und Familienhilfe gGmbH

Unsere Glückwünsche in dieser Woche gelten

Wir beglückwünschen folgende Mitbürgerinnen und Mitbürger zu ihren Geburtstagen

Annekarin Margit Busch, Neresheim, Dorfmerkingen, Otto-Gauß-Straße 7, wird am 04. Dezember 80 Jahre alt

Gertrud Weber, Neresheim, Robert-Koch-Straße 15, wird am 05. Dezember 75 Jahre alt

Katharina Drews, Neresheim, Schweindorf, Torweg 22, wird am 08. Dezember 85 Jahre alt

Heinrich Alois Rauneker, Neresheim, Dorfmerkingen, Finkenstraße 10, wird am 09. Dezember 75 Jahre alt

Sazimet Felek, Neresheim, Höllgasse 7, wird am 09. Dezember 70 Jahre alt

Veröffentlichung von Altersjubiläen ab dem 70. Geburtstag
Nach dem neuen Bundesmeldegesetz dürfen zukünftig nur noch Altersjubiläen ab dem 70. Geburtstag und jeder fünfte weitere Geburtstag sowie ab dem 100. Geburtstag jeder Geburtstag veröffentlicht werden.

Aus dem Verbandsgeschehen des Abwasserzweckverbandes

Dipl.-Ing. Udo Bäuerle verabschiedet

In der letzten Sitzung des Verwaltungsrats des Abwasserzweckverbands Härtsfeld wurde Herr Udo Bäuerle, der Gründer des gleichnamigen Ingenieurbüros aus Ellwangen vom Verbandsvorsitzenden Bürgermeister Häfele verabschiedet. Er dankte ihm für die ausgesprochen erfolgreiche und stets gute und vertrauensvolle Zusammenarbeit und überreichte ihm ein Weinpräsent. Herr Bäuerle war seit über 20 Jahren der technische Berater des Abwasserzweckverbands und geht in den wohlverdienten Ruhestand. Seine Partner Förstner, Lechler und Zander führen dieses Fachbüro für Wasserwirtschaft und Umweltschutz als „B&P beratende Ingenieure mbB“ fort.

In dieser Sitzung legte Herr Bäuerle noch eine neue Berechnung der Einwohnerwerte aller Verbandsmitglieder vor und erläuterte sie. Sie berücksichtigt neben dem Anschluss von zuletzt Katzenstein und Frickingen auch bereits die Anschlüsse von Weilermerkingen und Dehlingen sowie Ziertheim und Demmingen, die für die nächsten Jahre geplant sind.

Bürgermeister Schabel stellte die Eröffnungsbilanz des Abwasserzweckverbands zum 01.01.2020 mit einer Bilanzsumme von 12.945.954,02 € vor. Hierauf werden die kommenden Rechnungsabschlüsse basieren. Weitere notwendige Anpassungen der Verbandsfinanzierung müssen im Laufe des kommenden Jahres vorgenommen werden und münden in eine Änderung der Verbandssatzung zum 01.01.2024.

Weiterhin wurde beraten, wie im Falle eines großflächigen Stromausfalls reagiert werden muss.

Dipl.-Ing. Förstner stellte abschließend noch seine ersten Entwürfe für den Neubau einer Gebläsestation vor.

Eine-Welt-Fest

Sehr gut besucht war auch in diesem Jahr das ökumenische EineWeltFest der Evangelischen und Katholischen Kirchengemeinde Neresheim am 1. Advent.

Mit Programmbeiträgen erfreuten die zahlreichen Besucher des Festes Schülerinnen und Schüler der Härtsfeldschule unter der Leitung von Silvia Freihart, die Kinder der katholischen Kindertagesstätte St. Josef mit der Leiterin Christine Kaim und Musizierende der Musikschule Neresheim unter der Leitung von Hermann Durner.

Mit dem Erlös des Eine-Welt-Festes werden seit vielen Jahren ökumenische Projekte von „MISEREOR“ und „Brot für die Welt“ im Rahmen der Aktion „Miteinander Teilen – Gemeinsam Handeln“ unterstützt.

Heinz Schmidt

Mit dem Bollerwagen durchs Städtle – Orangenaktion 2022

Von Haustür zu Haustür zogen traditionell am Samstag vor dem 1. Advent 16 Jugendliche, Konfirmandinnen und ehemalige Konfirmanden und deren Freunde und boten BIO-Orangen für einen Euro an. Etwa 250 kg Orangen konnten am Samstag verkauft werden.

Durch ihren Einsatz erzielten die Jugendlichen einen Erlös von 1050 Euro. Das Evangelische Jugendwerk Württemberg (ejw) unterstützt mit den Einnahmen Jugendliche in Palästina in der Berufsausbildung und ebenso eine Pflanzaktion von Olivenbäumen.

Herzlichen Dank allen „Haustürkäufern“ und natürlich den Mädchen und Jungen, die sich für diese Aktion begeistern ließen.

Gruppenbild vor dem Start mit Pfarrerin Rebekka Scheck

Tourneestart: Wiener Sängerknaben brillieren in der Abteikirche

Wahrlich ein Erlebnis war der Tourneestarte des Mozartchors der Wiener Sängerknaben unter Leitung ihres Kapellmeisters Manuel Huber am Freitagabend in der Abteikirche.

Ein Konzert das an klarer, stimmlicher Schönheit kaum zu überbieten sein dürfte boten am Freitagabend die Wiener Sängerknaben den weit über 400 Besuchern im wunderschönen Ambiente der Abteikirche. „Engel und Hirten" heißt das Programm, mit dem der Mozartchor der Sängerknaben dann bis Weihnachten unter der Regie ihres Kapellmeisters Manuel Huber auf Tournee ist. Nach Neresheim geht es weiter nach Dortmund, Bochum, Bonn, Heilbronn und weitere 12 Städte in Deutschland. Ein Blick in das passend zum sehr professionellen Auftritt des Chors gestaltete hochwertige Programmheft verrät neben den Liedtexten auch einiges über den oder bessere gesagt die Chöre selbst. Denn natürlich waren nicht die gesamten Wiener Sängerknaben vor Ort sondern wie schon gesagt „nur" der Mozartchor, ein Kammerchor mit 21 jungen Sängern in den Stimmlagen Alt und Sopran. Sehr fein geschulte Stimmen, präzise im Ausdruck, an klanglicher Schönheit nicht zu übertreffen. Gepaart mit besagter höchsten Professionalität um auch der bekannt anspruchsvollen Akustik in den Weiten der Abteikirche gerecht zu werden. Faszinierend und wahrlich auf höchstem Niveau. Dazu ein wenig Geschichte: Die Wiener Sängerknaben sind einer der berühmtesten Chöre der Welt und auch einer der ältesten. 1498 verlegte der römisch-deutsche Kaiser Maximilian I. seinen Hof nach Wien und legte damit den Grundstein für die Wiener Sängerknaben. Über die Jahrhunderte zog der Wiener Chor immer wieder geniale Musiker wie Wolfgang Amadeus Mozart oder Anton Bruckner an. Joseph und Michael Haydn und Franz Schubert sangen als Knaben im Chor.

Heute besuchen rund 300 Buben und Mädchen den Campus im Wiener Augarten. Die hochwertige Ausbildung ist dabei allen zugänglich unabhängig von Herkunft, Nationalität und Religion. Die rund 100 aktiven Sängerknaben sind auf vier Tourneechöre verteilt und absolvieren zusammen knapp 300 Auftritte vor einer halben Million Zuschauer in aller Welt. Einer davon jetzt in Neresheim. Was für ein Erlebnis! Das Konzert selbst gegliedert in zwei Abschnitte. Die Lieder begleitet von Epiano oder Akkordeon, im zweiten Part auch von Tambourin und Bongos. Zum Schluss gab es lang anhaltenden stehenden Applaus der Zuschauer. Wie gesagt: Was für ein Erlebnis.

In Neresheim soll es bald 24 Intensivbetten geben

Was das SRH-Fachkrankenhaus so besonders macht, erfahren Winfried Mack und Thomas Häfele beim Besuch vor Ort

Ein schwerer Unfall oder ein Schlaganfall können zu einem schweren SchädelHirnTrauma führen. Damit diese Patienten wieder zurück in ein selbstbestimmtes Leben finden, braucht es eine spezielle Rehabilitation. Beim Besuch des SRH Fachkrankenhaus in Neresheim informierten sich Landtagsabgeordneter Winfried Mack und Bürgermeister Thomas Häfele über die aktuellen Herausforderungen im Gesundheitswesen und tauschten sich mit den dortigen Verantwortlichen aus.

„Wir sind ein Fachkrankenhaus für neurologischneurochirurgische Frührehabilitation nach schweren Schädigungen des zentralen und peripheren Nervensystems", erklärt der ärztliche Direktor in Neresheim, Dr. Bernd Eifert, den Versorgungsauftrag der Klinik. Mit 64 Betten, davon aktuell 24 auf einer Intensivpflegestation mit Beatmung, versorgt die als Akutkrankenhaus zählende Einrichtung ca. 270 Patienten pro Jahr in Neresheim und verbindet hier Intensivtherapie mit der neurologischen Frührehabilitation.

„Unsere 188 Mitarbeitenden kümmern sich um besonders schwer betroffene Patienten mit ausgeprägten Verletzungen des Gehirns bzw. Komplikationen im Verlauf", so Geschäftsführer Andreas Christopeit, der dafür wirbt, dass der schnelle Beginn der Frührehabilitation entscheidend für den Erfolg sei. Mack und Häfele zeigen sich beeindruckt von den guten Heilungschancen der schwerkranken Patienten und sehen gleichzeitig die enormen Herausforderungen, vor denen das Fachkrankenhaus steht. „Der enorme medizinische Erfolg der Klinik ist eng mit der Spezialisierung und dem kompetenten Fachpersonal verbunden", so Mack. Thomas Häfele betont, dass Neresheim stolz auf das SRH-Fachkrankenhaus sei.

„Die SRH investierte in den Standort Neresheim 10,1 Millionen Euro in den letzten 5 Jahren. Wir sind startklar, die dringend benötigten 24 Intensivbetten dauerhaft zu betreiben", betont Christopeit, der hier auf eine schnelle Dauergenehmigung von sieben bisher nur zum 31.12.2022 temporär genehmigten Betten im Landeskrankenhausplan hofft. Winfried Mack sagt hier seine Hilfe zu und wird auf Gesundheitsminister Lucha zugehen, um den Genehmigungsprozess zu unterstützen. „Die Infrastruktur für diese zusätzlichen Intensivbetten wurde bereits vom Land gefördert: Sowohl beim neuen Anbau der Klinik als auch bei der Ertüchtigung des Flugplatzes in Elchingen, der für die Krankentransporte und die Luftrettung entscheidend ist, wurden die 24 Intensivbetten vom Land bereits als Grundlage berücksichtigt", so der Landtagsabgeordnete.

Eingeladen zum Austausch hatte die Betriebsratsvorsitzende Susanne Trautwein, der es wichtig ist, dass die Politik die Anliegen der Pflegerinnen und Pfleger aus erster Hand erfahre. „Wir haben die Fragen der Beschäftigten gesammelt und freuen uns, dass unsere Anliegen von Winfried Mack und Thomas Häfele ernst genommen werden", erklärt Susanne Trautwein. „Die Pflege braucht wieder einen Berufsstolz, damit auch junge Menschen gern diesen Beruf erlernen möchten.
Hier sind alle Verantwortlichen gefragt, die Rahmenbedingungen zu schaffen", so Winfried Mack, der auch das Problem mit den Leasingfirmen, die Herausforderungen bei der Integration von ausländischen Fachkräften und die Weiterbildungsperspektiven in der Pflege als Aufgaben mitnimmt.

Adventsgottesdienst mit Adventsmarkt am 1. Adventssonntag in Dorfmerkingen

Endlich war es mal wieder soweit. Nach 2 Jahren Pause durch die CoronaPandemie konnte am 1. Adventssonntag der Adventsgottesdienst mit anschließendem Adventsmarkt auf dem Kirchenvorplatz wieder in gewohnter Weise stattfinden. Um 17 Uhr begann der Familiengottesdienst, gestaltet vom Familiengottesdienstteam und dem Jugendreferenten Hr. Gera, unterstützt von den Kommunionkindern und musikalisch begleitet von der Gruppe Exodus unter der Leitung von Josef Brenner.

Abgestimmt auf das Tagesevangelium stand die Wortgottesfeier unter dem Thema: „Wachsam sein!“ Der Jugendreferent Hr. Gera erzählte das Evangelium in leichter Sprache und brachte es den Kindern im Predigtteil sehr anschaulich und kindgerecht erklärt nahe. Er erarbeitete gemeinsam mit den Kindern welche Sinne und Körperteile wichtig sind, um für andere Mitmenschen da zu sein, und hatte dazu auch verschieden Materialien gebastelt, um diese Dinge bildlich darzustellen: Hände, Ohren, Augen, Mund und vor allem unser offenes Herz. Wir sollen wachsam und offen sein für Gott und unsere Mitmenschen, damit es Weihnachten werden kann und Gott bei jedem von uns ankommen kann. Am Ende des Gottesdienstes bekamen die Erwachsenen einen Impulstext „Vier Schritte will ich tun im Advent“ mit auf den Weg, welcher in unserer gesamten Seelsorgeeinheit die Menschen durch den Advent begleiten soll. Für die Kinder gab es einen Bastelbogen für eine Weihnachtsschachtel mit nach Hause.

Im Anschluss an den Familiengottesdienst waren dann alle eingeladen, um noch gemütliche Stunden auf dem Adventsmarkt auf dem Kirchenvorplatz zu verbringen. Bei warmem und knisterndem Feuer, leckeren Schlemmereien, Glühwein und Kinderpunsch sowie Selbstgebasteltem und Selbstgebackenem konnten sich die Besucher auf die Advents und Weihnachtszeit einstimmen und den Abend ausklingen lassen. Auch der Nikolaus kam noch vorbei und hatte

Geschenke für die kleinen Besucher dabei.

Strahlende Kinderaugen, glückliche und zufriedene Gesichter, Lachen und viele Gespräche zeugten von einem wunderschönen, gelungenen Adventsbeginn.

Wie schon seit vielen Jahren wird der Erlös vom Adventsmarkt komplett gespendet an soziale Projekte oder Einrichtungen. Ein Teil des Erlöses geht dieses Jahr an das Kinder- und Jugendhospiz in Stuttgart, welches sowohl stationär als auch ambulant tätig ist.

Herzlichen Dank an alle Spender und Helfer und an Sie, liebe Besucher.

Adventsmarkt in Schweindorf

Der diesjährige Schweindorfer Adventsmarkt, der immer auf dem Dorfplatz am Samstag vor dem ersten Advent stattfindet, verzeichnete einen Besucherrekord. Er startete mit dem Weihnachtsliedersingen des Elchorado aus Elchingen in der Schweindorfer Kirche. Auch das breitgefächerte Angebot der 17 Aussteller konnte sich sehen lassen und stimmte auf die Advents- und Weihnachtszeit ein. Vom Auftritt des Elchorado und dem besonderen, stimmungsvollen Flair des Marktes waren die vielen Besucher angetan.

Zuletzt gab es den Adventsmarkt 2019, dessen Veranstalter die beiden Schweindorfer Fördervereine sind: der Habakuk (Verein zur Förderung der Kinder und Jugendlichen in Schweindorf) und der der freiwilligen Feuerwehr. Der Erlös des Marktes wird zwischen den beiden Fördervereinen aufgeteilt und für die Jugend/Feuerwehrarbeit verwendet.

Zunächst war ein Adventskonzert in der Schweindorfer St. Stephanus Kirche mit dem Elchorado geplant; kurzerhand wurde es wegen Erkrankung von Dirigentin Alexandra Schütz in ein Weihnachtsliedersingen abgeändert. Der Chor, ersatzweise unter Leitung von Ursula Dehncke, brillierte mit seinen Liedvorträgen, darunter „Advent ist ein Leuchten“. Dazwischen lud er die Zuhörer zum Mitsingen von bekannten Weihnachtsliedern ein, wie „O Tannenbaum“. Am Ende des Weihnachtsliedersingens erhielten die insgesamt 20 Sänger/innen, Martin Mühlberger am EPiano und die Ersatzdirigentin riesigen Applaus und sangen noch die Zugabe „Ein Licht in dir geboren“. Aufgeteilt werden die Spenden der Zuhörer zwischen dem Habakuk und dem „Jugendalarm“ ein Präsent und stellte später auf dem Dorfplatz die Aussteller und ihre Waren vor.

Die 17 Aussteller, darunter etliche aus Schweindorf selbst, präsentierten ein buntes, vielfältiges Angebot, das von A wie Adventsgestecke, Brände, Brote, Dekoartikel aus verschiedenen Materialien, Lebkuchen, Öle, Pralinen, Schmuck, Selbstgemachtes aus Wolle, Wildspezialitäten bis über Z wie Zimtsterne reichte. Der Posaunenchor mit seinen Jungbläsern unter Leitung von Fritz Funk spielte beliebte Weihnachtslieder. An die Jungbläser geht der Erlös der Tombola. Es gab zudem ein Märchenzelt mit den Erzieherinnen des Schweindorfer Naturkindergartens, ein Familienmärchen erzählte Carmen Stumpf und der Nikolaus verteilte Geschenke an die Kinder.

Ohmenheimer Weihnachtsgarten

Beim Ohmenheimer Weihnachtsgarten können sich Besucher treffen, leckeres Essen und Getränke genießen sowie Waren der einheimischen Aussteller anschauen und erwerben. Am vergangenen Samstag fand er nach der langen Coronapause wieder statt.

Die Ohmenheimer Familien Stefaner veranstalteten 2022 wieder ihren anheimelnden Weihnachtsgarten, der 2019 zuletzt stattfand. Wichtig ist den Stefaners, dass Aussteller aus der Gesamtstadt Neresheim ihre Waren vermarkten können und Bewohner des Dorfes und andere Besucher sich in Ohmenheim treffen. Sie unterstützen zudem finanziell verschiedene Institutionen; 2022 soll an die Kirchengemeinde Ohmenheim für die Kirchturmrenovierung und an den örtlichen Kindergarten gespendet werden.

Der Weihnachtsgarten 2022 mit seinem großen Angebot aus Selbstgemachtem zog viele Besucher jeglichen Alters und aus nah und fern an. Es gab Adventsgestecke und Selbstgestricktes in bunten Farben, wie Socken, Stirnbänder, Mützen mit Schal, Haarbänder, Schultertücher und Babydecken. Aus verschiedenen Holzarten wurden schöne selbstgemachte Dekoartikel, Kinderspielzeug, Nistkästen und Weihnachtskrippen, Wandbilder angeboten oder selbstgemachter leckerer Bratapfellikör und filigrane selbstgehäkelte Traumfänger. Der Nikolaus beschenkte die kleinsten Gäste.

Fürs leibliche Wohl war hervorragend gesorgt und die besonderen Getränke, darunter das „Apfelwölkchen“, der „Bratapfelsekt“ und „Santa Claus“, die alle meistens ein Schlückchen Bratapfellikör enthielten, kamen bestens an.

Der diesjährige Ohmenheimer Weihnachtsgarten lockte viele Besucher an. Das Bild zeigt junge Familien mit ihren Kindern am Stand von Eugen Freihart aus Ohmenheim, der Dekoartikel und Kinderspielzeug aus Holz und vieles mehr zum Ohmenheimer Weihnachtsgarten mitgebracht hatte.

Kirchenpatrozinium und Fotokalendervorstellung Ohmenheim

Ein besonderes Fest im Kirchenjahr ist das Patroziniumfest; Ohmenheims Kirchenpatronin die Heilige Elisabeth von Thüringen. Gefeiert wurde das Patrozinium am Samstag, 19. November 2022 mit einem Festgottesdienst. In wenigen Wochen ist Weihnachten. Ein originelles Geschenk könnte der Fotokalender 2023 mit Bildern der Ohmenheimer Kirche sein, dessen Erlös der Kirchturmrenovierung von Ohmenheim zu Gute kommt.

Wie kann die Kirchturmrenovierung unterstützt werden, überlegte sich der Ohmenheimer Kirchengemeinderat. So entstand die Idee eines Bildkalenders. Hauptinitiatorin und Macherin war dabei die Kirchengemeinderatsvorsitzende Claudia Bawoll. Sie schaute ihre eigenen Fotos durch, wählte die besten aus und gestaltete den Kalender. Hilfe erhielt sie von ihrer Schwester Carmen Oswald und finanziell von der Bäckerei Wörle GmbH aus dem Dorf. Herbert Reicherzer steuerte Bilder und geschichtliche Daten bei. Etwa sechs Wochen dauerte die Umsetzung des schönen, reichlich bebilderten Kalenders mit etwa 45 Fotos.

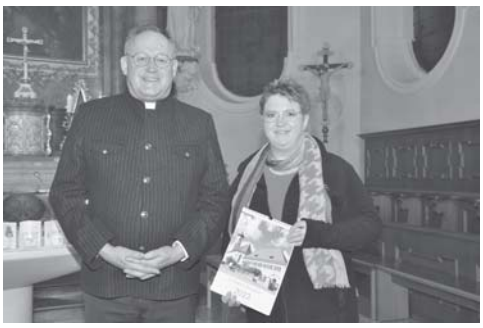
Pfarrer Klaus Wolfmaier begrüßte die vielen Besucher zum Patrozinium, das Organistin Regina Lorenz und der Chor Exodus unter Leitung von Josef Brenner feierlich musikalisch umrahmten. Exodus beeindruckte mit „Laudate omnes gentes“, „Einer aus unserer Mitte“, „Vom Flügel eines Engels berührt“ und „Danke Vater“. Seine mehr als 20 Sänger/Innen begleitete Dirigent Brenner mit dem Akkordeon.

„Die Heilige Elisabeth stammt vom Hochadel und hätte herrschen können; kümmerte sich jedoch hingebungsvoll um Arme und Kranke. Sie gründete ein Spital in Marburg und verstarb mit 24 Jahren. Auch heute gibt es ungerechte Behandlung; immer mehr Menschen haben keinen Halt mehr. Zufluchtsorte können helfen“, so Pfarrer Wolfmaier.

Am Ende des feierlichen Gottesdienstes wurde gemeinsam das „St. Elisabeth Lied“ gesungen. Pfarrer Wolfmaier stellte den Fotokalender vor und dankte der Gruppe Exodus mit Dirigent Josef Brenner, Organistin Regina Lorenz und Mesnerin Irene Graßmann.

Beim gemütlichen Beisammensein im Pfarrstadel konnte man den Kalender und selbstgemachtes Quittengelee von Anneliese Rösch aus Dorfmerkingen erwerben. Die Quitten stammen aus dem Ohmenheimer Pfarrgarten.
Der Erlös ist ebenfalls für die Kirchturmrenovierung.

Weitere Infos:
Preis pro Kalender: 14,50 €
Verkaufsstellen – während der jeweiligen Öffnungszeiten: Bäckerei Wörle und Pfarrbüro in Ohmenheim



Pfarrer Klaus Wolfmaier (links) freute sich gemeinsam mit der Ohmenheimer Kirchengemeinderatsvorsitzenden Claudia Bawoll (rechts) über den gelungenen Fotokalender mit Bilder der Ohmenheimer St. Elisabethkirche.

Gründungsmitglieder von „elchorado“ beim Jubilar-Nachmittag der Liedertafel Elchingen e. V. geehrt

Nach langer, coronabedingter Pause fand endlich wieder der JubilarNachmittag der Liedertafel Elchingen im Bürgerhaus statt.

Die Gäste wurden mit Kaffee und Kuchen verwöhnt und es wurde gesungen und gelacht. Der Gemischte Chor der Liedertafel sang unter der Leitung von Peter Kuhn den Jubilaren mit wunderschönen Liedern ein Ständchen.

Die Vorstandsmitglieder Dieter Puscher & Wolfgang Apprich führten gekonnt durchs Programm und dankten allen Anwesenden für ihre Unterstützung und treue Mitgliedschaft in all den Jahren.

Ein besonderer Dank geht an den langjährigen Chorleiter Peter Kuhn, der mit großer Freude und Engagement die Tradition des Singens erhält.

Die Jubilare der Liedertafel wurden für ihre runden Geburtstage sowie für ihre langjährige aktive und passive Mitgliedschaft bei der LTE geehrt.

Jubilare:
Andrea Beyrle (25 J. Gründungsmitglied), Dieter Puscher (25 J. Gründungsmitglied), Roswitha Mack (25 J. Gründungsmitglied), Christiane Rosner (20 J.), Ursula Dehncke (20 J.), Birgitta Neumann (30 J. Theater)
Nicht auf dem Bild: Claudia Baum (25 J. Gründungsmitglied), Dorothee Kröner (25 J. Gründungsmitglied), Sabine Puscher (25 J. Gründungsmitglied), Paul Kortyka (25 J. passiv), Hans Tanzer (60 J. passiv)

Geburtstage:
Manuela Graf (50 J.), Hermann Apprich (65 J.), Gerhard Bolsinger (75 J.), Luitgard Bolsinger (70 J.), Jochen Breitweg (50 J.), Wilhelm Brenner (75 J.), Brigitte Kienle (75 J.), Peter Kuhn (85 J.), Josef Meyer (70 J.), Hedwig Puscher (85 J.), Christiane Rosner (50 J.), Walter Schinko (70 J.), Irmgard Stetter (70 J.), Alfred Weber (85 J.) Peter Weber (85 J.), Dieter Puscher (Vorstandsmitglied)
Nicht auf dem Bild:
Sabine Bodenmüller (60 J.), Liane Bolsinger (50 J.), Anton Brenner (70 J.), Roswitha Deiss (70 J.), Josef Engelmayer (70 J.), Tanja Haidinger (50 J.), Edwin Jettinger (50 J.), Christine Minder (70 J.), Josef Mühlberger (75 J.), Fridolin Neuhauser (70 J.), Josef Reiger (65 J.), Willibald Sandner (65 J.), Joseph Puscher (85 J.)

NEPAL – medizinische Hilfe und mehr aus Neresheim

Bild links: Organisatoren, Ärzte und Helfer des HealthCamp, vorne rechts Ralf Ledl (Vorstand bei Menschen im Dialog e.V.) und links daneben Dr. Klaus Eckert (Vorstand bei BREPAL e.V.).

Bild rechts: Übergabe der Wasserstation auf Basis von PAUL® (Purification AcquaUnit for Livesaving), von der Uni Kassel entwickelt, durch Vereinsvorstand Ralf Ledl an die Shree Nawa Jyoti Schule in Nepal

Das verschlafene Bergdorf Philim markiert den zentralen Ort der buddhistisch geprägten Region „Chumnubri“ im Bezirk Gorkha in Nepal. Der Ort ist nur zu Fuß erreichbar. Entsprechend schwer sind die Lebensbedingungen der knapp 7.000 in dem 1.650 km² großen Gebiet wohnenden Menschen, die ihren Lebensunterhalt vor allem durch Landwirtschaft bestreiten – kein leichtes Unterfangen unter den geografischen Gegebenheiten der Himalaya-Vorgebirgsregion. Das medizinische Angebot ist sehr begrenzt, einen Arzt gibt es nicht. Entsprechend groß war der Andrang an dem kostenlosen Health-Camp, welches der Neresheimer Verein Menschen im Dialog e.V. gemeinsam mit dem Bremer Verein BREPAL e.V. organisiert und durchgeführt hat. Die zahnärztliche Unterstützung erfolgte durch DESOCANepal e.V. aus Bad Bentheim. Die Zahlen sprechen für sich: Für 1.443 Patienten wurden innerhalb von 6 Tagen mehr als 2.000 Untersuchungen und Behandlungen durchgeführt. Das augenärztliche Team versorgte 458 Patienten, 86 Brillen wurden eingeglast und 58 KataraktOperationen in dem zum OP-Saal umfunktionierten Klassenzimmer der Schule vom nepalesischen Augenarzt durchgeführt. Ein besonderer Moment, als zwei erblindete und taube Menschen ihr Augenlicht zurückerlangten. Der Zahnarzt versorgte 258 Patienten, zog 233 Zähne und fertigte 30 Füllungen. Die Gynäkologin versorgte 200 Frauen, die Kinderärztin 180 kleine Patienten. Drei Internisten kümmerten sich gemeinsam mit einer Physiotherapeutin um alle anderen. Dabei stand das Camp nach dem für diese Jahreszeit ungewöhnlich starken Dauerregen, der landesweit Erdrutsche und Lawinen ausgelöst hatte, unter keinem guten Stern. Bereits die Fahrt mit dem Jeep in das Dorf Machha Khola wurde aufgrund reißender Flüsse auf überfluteten Straßen zum Abenteuer, von wo aus ein 3tägiger Fußmarsch das 28köpfige Team aus Deutschland, Österreich und Nepal über Hängebrücken und steile Lawinenhänge in das Bergdorf Philim führte. Das 850 Kilogramm schwere medizinische Material wurde bereits im Vorfeld von den lokalen Partnern in den Ort geschafft. Alle Ärztinnen und Ärzte aus Deutschland, Österreich und Nepal arbeiteten ehrenamtlich, ebenso die vielen Helferinnen und Helfer, u.a. von Nepali Samaj Germany e.V., Nepal-Help, MRDS und Community Action Nepal.

Nach Abschluss des Camps gibt es keine Verschnaufpause für den Neresheimer Verein: Das Patenprogramm zur Vermeidung von Frühverheiratung und Kinderarbeit in sozial schwachen Familien verlangt umfangreiche Gespräche mit Betreuern oder Eltern. Nur so können individuelle, nachhaltige Maßnahmen abgeleitet und umgesetzt werden. Mit einer Patenschaft für nur 25 Euro im Monat können die Lebensumstände eines Kindes und seines Umfeldes nachhaltig positiv verändert werden. Der Verein ist deshalb weiterhin auf der Suche nach Patinnen und Paten.

Darüber hinaus werden Schulen besucht, Isolationsmatten und Teppichböden gegen die Kälte verlegt, sowie Spiel und Lernmaterial bereitgestellt. An der Shree Nawa Jyoti Schule im Ort Gorkha Bazar wurde eine Trinkwasserstation aufgebaut und übergeben.
Damit können bis zu 4.500 Liter Wasser pro Tag gereinigt werden. Weit ausreichend für die 400 SchülerInnen und Lehrkräfte.

Im Bereich der Bildungsförderung werden derzeit 14 Schulen und Einrichtungen mit ELearning-Lösungen ausgestattet und die Lehrkräfte geschult. Gemeinsam mit der in Kalifornien ansässigen Partnerorganisation Looma™ wird die Wirksamkeit der Maßnahmen im Rahmen einer Langzeitstudie geprüft. Mit der „Nepal Association of the Blind“ und der PlanB. GmbH aus Hüttlingen möchte Menschen im Dialog e.V. blinden Menschen in Nepal den Zugang zu Bildung mit Hilfe einer neu zu entwickelnden Smartphone-App erleichtern. Vereinsvorstand Ralf Ledl, derzeit in Nepal, betreut die Projekte regelmäßig vor Ort und legt dabei im Sinne von „Menschen im Dialog e.V.“ großen Wert auf die Vernetzung unterschiedlicher Initiativen und Organisationen, um anhand der jeweiligen Stärken möglichst vielen Menschen effizient Hilfe zur Selbsthilfe leisten zu können. Denn das Ganze ist mehr als die Summe seiner einzelnen Teile, so das Kredo des Neresheimer Vereins.

Am Neresheimer Weihnachtsmarkt gibt es am Stand der Klosterbuchhandlung (Fair-Trade) Weihnachtsschmuck und Taschen aus Nepal zu kaufen, womit vor allem FrauenProjekte unterstützt werden. Menschen im Dialog e.V. bittet um Spenden für das ehrenamtliche Engagement und würde sich über Interesse an einer Patenschaft sehr freuen.

Menschen im Dialog e. V. | www.menschenimdialog.de
VRBank Ostalb eG, Aalen, DE57 6149 0150 0402 0860 07, GENODES1AAV

Jahreshauptversammlung des Kegelvereins Glück-Auf Kösingen e. V.

Am 26.11.2022 fand die Jahreshauptversammlung mit anschließender Weihnachtsfeier des Kegelvereins GlückAuf Kösingen e.V. statt. Nach der Begrüßung durch den ersten Vorsitzenden Nicholas Reiter folgten das gemeinsame Essen und die Jahresberichte der Vorstandsmitglieder. Die Entlastung des Vorstands wurde von Ortsvorsteher Dirk Hösch vorgenommen. Zum Abschluss wurden langjährige Mitglieder geehrt und die Jahresmeister und Sieger im Preiskegeln bekanntgegeben.

Für 10jährige Mitgliedschaft wurden geehrt: Marius Stark

Für 15jährige Mitgliedschaft wurde geehrt: Lennart Reiter, Erika Bönig

Für 25jährige Mitgliedschaft wurden geehrt: Axel Beyerle, Andreas Fischer, Thomas Fischer, Tillo Fischer, Christian Gruber, Matthias Gruber, Edgar Präg, Jan Schmidt, Matthias Schrezenmeier, Tobias Winter

Jahresmeister Frauen	
1. Elisabeth Stolz	366 Holz
Jahresmeister Herren	
1. Nicholas Reiter	463 Holz
2. Jürgen Reiter	425 Holz
3. Siegfried Kehrle	420 Holz
Preiskegeln Frauen	
1. Anika Reiter	54 Holz
2. Gerda Czich	53 Holz
3. Elisabeth Stolz	51 Holz
Preiskegeln Herren	
1. Magnus Reiter	76 Holz
2. Nicholas Reiter	68 Holz
3. Bruno Reiter	64 Holz

Von links: Richard Reiter (zweiter Vorsitzender), Anika Reiter (Siegerin Preiskegeln), Elisabeth Stolz (Siegerin Jahresmeister), Nicholas Reiter (erster Vorsitzender, Sieger Jahresmeister)

gez. Schriftführerin

CDU Senioren Union Neresheim

Wir laden alle Mitglieder und Freunde der Senioren Union zur Weihnachtsfeier am Dienstag, 13. Dezember 2022 im Sportvereinsheim „Talblick“ in Dorfmerkingen, sehr herzlich ein. Beginn: 14.00 Uhr.

Verbringen Sie mit uns bei Kaffee und Gebäck, Liedern zur Advents- und Weihnachtszeit sowie kurzweiliger Unterhaltung durch einige Mitglieder einen gemütlichen Nachmittag in weihnachtlicher Atmosphäre.

Zur Vorbereitung der Feier wird um Anmeldung bis 06.122022 gebeten bei Vorstand Martin Grupp, Tel. 07326 7378, Brigitte Mühlberger, Tel. 07326 6342 oder Anneliese Brenner 07367 7734.

Wir bitten um Beachtung!

Allgemeines

Adventliche ARCHEStube

Wer gerne in guter Gesellschaft ein paar gemütliche Stunden zur Kaffeezeit verbringen mag, ist in der barrierefreien ARCHE am Sonntag, 11. Dezember 2022 ab 14 Uhr herzlich willkommen. Mit festlichen Melodien und adventlichen Liedern zum Mitsingen unterhält Wolfgang Klaschka die Gäste. Traditionell schlüpft er auch in die Rolle des fast „echten Nikolaus“.

Alljährlich ehrt die Aktion “Freunde schaffen Freude e.V.“ bei dieser Begegnung Mitglieder aus nahem und weitem Umkreis, die bis zu 25 Jahre dabei sind. Damit auch für die kleinen Besucher was Passendes geboten ist, nimmt sich Monika Oberfrank Zeit zum Basteln und Spielen.

Das ARCHETeam bittet anstelle eines Eintritts um eine gute Gabe für die Heilig AbendFeier.

Wer gerne seinen Lieblingsplatz reservieren lassen möchte, kann dies bei Steffi Zengerle 07327 9227688 tun.

Herzliche Einladung zum einjährigen Jubiläum in der Tagespflege Nattheim

Wir öffnen am Samstag, 03.12.2022 von 13.00 bis 16.00 Uhr unsere Türen in der Buchenstraße 6 und laden Sie herzlich ein.
Bei Glühwein, Punsch und weihnachtlichem Gebäck können Sie sich unsere Räumlichkeiten anschauen und Fragen rund ums Haus stellen.
Wir freuen uns auf Sie!

Samstag, 10.12.
ab 16:00 Uhr

Musikantenstadel
beim Feuerwehrgerätehaus
Musik – Glühwein – Warmes und Kaltes
mit dabei: Kindertagesstätte St. Anna“

Heimatverein Kösingen e.V.

VdK-Adventsfeier

Zu unserer Adventsfeier

am **03.12.2022 um 14.30 Uhr**
im Gasthaus „Ochsen“
in Elchingen
möchten wir unsere Mitglieder mit Partnern recht herzlich einladen.
Für eine bessere Planung,
bitte meldet Euch bei Luzia Katzer
Tel. 07326 965770 an.

Ihre VdK-Vorstandschaft

Aber auch ohne Voranmeldung seid Ihr natürlich herzlich willkommen und freuen uns auf Euch.

Elchinger Theater-Bühne präsentiert:

„Die Nacht der Nächte“

Ein Stück in drei Akten von Regina Rösch.

Freitag 22. April 2022
Samstag 23. April 2022

Turn- und Festhalle Elchingen
Beginn 19:30 Uhr - Einlass 18:30 Uhr

Vorverkauf ab Montag, 28.03.2022
Autohaus Weber Elchingen

Bitte beachten Sie die zu diesem Zeitpunkt geltenden Corona-Regeln.

THEATERGRUPPE der Liedertafel ELCHINGEN

Katholischer Frauenbund

Alle Jahre wieder
kommt die Zeit der kalten
Füße und kalten Ohren.
Beschenken Sie ihre Lieben
mit Gestricktem aus den Händen
der Frauen des kath. Frauenbundes.
Wir haben Strümpfe, Stirnbänder,
Schals, Topflappen...

Verkauf bei Fr. Nossek-Meese
Tel. 07326 6821

Vorankündigung Krippenfahrt
am 18. Januar 2023 fährt der
kath. Frauenbund nach Ellwangen.
Dort schauen wir uns die
Weihnachtskrippen in der
Basilika, der Stadtkirche
und der Marienpflege an.

Kaffeepause in der Marienpflege.
Abfahrt: 13.00 Uhr
Anmeldung schon jetzt bei
Fr. Nossek-Meese und Fr. Didwißus

Die Vorstandschaft

Stadtkapelle Neresheim e.V.

Weihnachtskonzert der Stadtkapelle Neresheim

Die Stadtkapelle Neresheim veranstaltet

am Samstag, 10. Dezember 2022

ihr traditionelles Weihnachtskonzert.

Das Konzert wird von der gemeinsamen Jugendkapelle der Stadtkapelle und des des Musikvereins Auernheim unter der Leitung von Hanna Keller und Lukas Straub eröffnet.
Im Anschluss tritt die Stadtkapelle Neresheim mit ihrem neuen Dirigenten Markus Haninger auf. Auf dem Progamm stehen Werke sinfonischer Blasmusikliteratur mit u.a. von Alan Silvestri, Ronan Hardiman und Martin Scharnagl. Das Werk „The Witch and the Saint“ von Steven Reineke erzählt die Geschichte von einem dunklen Kapitel des Mittelalters, der Hexenverfolgung, die auch vor der benachbarten Stadt Ellwangen nicht Halt machte. Dieses Werk zählt sicherlich zu den Höhepunkten des Konzert.
Im Rahmen des Konzerts wird der langjährige Dirigent der Stadtkapelle, Bernd Simon verabschiedet.
Das Konzert beginnt um 20.00 Uhr in der Härtsfeldhalle Neresheim.
Im Anschluss an das Konzert lädt die Stadtkapelle ihre Gäste ein, den Abend in gemütlicher Atmosphäre ausklingen zu lassen.

Einladung

Zu unserem diesjährigen Kirchenpatrozinium zu Ehren des

hl. Sola

möchten wir gemeinsam mit Ihnen am

Sonntag, 04.12.2022 um 10.00 Uhr

einen schönen Festgottesdienst feiern. Der Gottesdienst wird musikalisch vom ökumenischen Kirchenchohr Kösingen/Schweindorf und dem Kirchenchor aus Röttingen umrahmt.

Nach dem Festgottesdienst laden wir Sie recht herzlich zum Stehempfang ins Pfarrhaus zu Glühwein, Punsch und Häppchen ein.

Wir freuen uns auf die Begegnung mit Ihnen.

Ihr Kirchengemeinderat Kösingen

mit Pfarrer Klaus Wolfmaier und Pater Tomy

Das Geschenk des Himmels

KONNY CRAMER

Präsentiert von „Choralarm“, dem Kinderchor der Liedertafel Elchingen e.V. unter der Chorleitung von Viviane Steffens.

Am Sonntag, den 11. Dezember 2022, um 16 Uhr, in der St. Otmars-Kirche Elchingen

Eintritt frei. Die Kinder freuen sich über eine Spende.

Anschließend laden wir Sie herzlich zum weihnachtlichen Ausklang mit Glühwein, Punsch und Häppchen ins Pfarrgemeindeheim Elchingen ein.

VORAUSSCHAU

Veranstaltungen

- **10.12.2022, 19.30 Uhr**
  Geistliche Abendmusik zu Weihnachten
  in der Stephanuskirche in Schweindorf. Es musizieren die Posaunenchöre aus Schweindorf und Herbrechtingen
- **11.12.2022, 16.00 Uhr**
  16. Waldweihnacht in Maria Buch der Neresheimer Schalmeien
  Besinnliche Lieder, heiße Getränke, weihnachtliche Gebäcke und der Besuch vom Weihnachtsmann.

Kindergartennachrichten

Kita St. Josef, Elchingen

Die Sonnenkinder der Kita St. Josef Elchingen auf Entdeckungsreise mit Wuppi

Mit viel Eifer, Freude und Motivation erlebten die Kinder zusammen mit „Wuppi“, einem kleinen außerirdischen Wicht, die sogenannte phonologische Bewusstheit der Sprache.
Gemeinsam haben wir Geräusche erkannt, viele Reimwörter und ganze Reime kennengelernt und sogar selbst erfunden. Somit konnten die Kinder spielerisch das Bewusstsein von Silben, einzelnen Wörterelementen und Lauten entwickeln. Alle Sonnenkindern erhielten zum Ende der Förderung den kleinen Wuppi, eine Fingerpuppe, und die Urkunde zum Ohrenkönig/zur Ohrenkönigin.

Friedenslicht aus Bethlehem

Sie können das Friedenslicht aus Bethlehem am 3. Advent zwischen 18.00 und 19.00 Uhr in der evangelischen Kirche Neresheim mit einer Kerze für sich und andere entzünden.
Bringen Sie bitte einen passenden Glasbehälter zum Transport mit.
Die kleine Flamme soll das Geschehen in der Geburtsgrotte zum Klingen bringen, diese weihnachtliche Botschaft vom ersehnten Frieden auf der Welt.

Evangelische Kirchengemeinde Neresheim

AKTION
DREIKÖNIGSSINGEN

Sternsingeraktion 2023

Die Sternsinger Neresheim suchen noch Verstärkung. Wir treffen uns am Samstag, 3.12.2022, 10.00 Uhr im Gemeindezentrum in Neresheim. Wer Lust hat, darf gerne kommen. Wir freuen uns auf euch.

Katholische Kirchengemeinde Neresheim

Kirchliche Nachrichten

Ökumenische Nachrichten

Ökumenischer Seniorentreff

Herzliche Einladung zur Adventsfeier am Donnerstag, 8. Dezember 2022, im katholischen Gemeindezentrum.
„Dunkle Tage brauchen helle Lichter“ . Wie diese hellen Lichter bei uns strahlen können, werden wir an diesem Nachmittag erkunden. Bei Kaffee und Kuchen, gemeinsamen Liedern freuen wir uns auf die Adventszeit. Herr Bürgermeister Häfele berichtet über das Stadtgeschehen. Kinder der Musikschule stellen uns Ihr Können vor.
Beginn um 14.00Uhr.
Arbeitskreis Seniorentreff

Abtei Neresheim

Gottesdienste in der Abteikirche Neresheim, 04. – 10.12.2022

5.00 im Kapitelsaal, Vigil (Nachtwache) und Laudes (Morgenlob)

9.00 Sonntag: Abteikirche, Heilige Messe mit Konvent und Gemeinde;
Wochentag: Turmkapelle, Konventamt mit Terz

12.05 Turmkapelle, Mittagshore (Stundengebet am Mittag)

17.30 Sonntag: Abteikirche, Vesper (kirchliches Abendlob)

18.00 Wochentage: Turmkapelle, Vesper (kirchliches Abendlob)

19.30 Turmkapelle, Komplet (Nachtgebet)

Liturgischer Kalender: www.abteineresheim.de

Die Abteikirche Neresheim ist täglich von 8.45 bis 20.00 Uhr geöffnet.

Die Wallfahrtskapelle Maria Buch ist täglich geöffnet.

Gemäß der aktuellen bischöflichen Anordnung in der CoronaPandemie vom 27.04.2022 gilt:

Das Tragen einer FFP2Maske ab dem Alter von 18 Jahren bzw. einer medizinischen Maske für Kinder ab 6 Jahren ist im Kirchenraum ausdrücklich empfohlen, sinnvoll und möglich, aber nicht verpflichtend.

Die Heilige Kommunion darf nur in Form der Handkommunion gespendet und empfangen werden. Die Abstandsregel besteht nicht mehr.

Gottesdienste dürfen wieder länger als 60 Minuten dauern.

Seelsorge-Gespräche am Telefon
10.00 – 12.00 Uhr, 14.00 – 17.00 Uhr.
An jedem Tag ist ein Pater eingeteilt.
Klosterpforte (Zentrale): 07326 8501.
Klosterpfarrer Pater Albert (Durchwahl): 07326 85190.

Schriftliche Seelsorge
Klosterpfarrer Pater Albert:
EMail: p.prior@abteineresheim.de

Seit Beginn des Krieges gegen die Ukraine beten wir Mönche im Kloster Neresheim jeden Abend um ca. 19.50 Uhr täglich abwechselnd eines der folgenden Gebete. Wir laden Sie ein, diese Gebete auch persönlich zu sprechen.

FRIEDENSGEBET
Gott, im Leiden deines Sohnes hast du die Leiden der Menschen angesehen.
Stehe den Menschen in der Ukraine bei, die Krieg und Gewalt erleiden müssen.
Wecke Erbarmen und Beistand bei denen, die Not lindern können.
Lass in den Bombennächten und den Tagen des Kampfes, der Flucht und der Not eine Ahnung von deiner bergenden Nähe wach bleiben.
Darum bitten wir dich durch Jesus Christus, der bei dir lebt und uns Hoffnung auf Leben und Frieden gibt, jetzt und in Ewigkeit.
Amen.

GEBET IN DER ZEIT DER CORONAPANDEMIE
Gott Vater, Schöpfer der Welt,
du bist allmächtig und barmherzig.
Aus Liebe zu uns hast du deinen Sohn zum Heil der Menschen an Leib und Seele in die Welt gesandt.
Schau auf deine Kinder,
die in dieser schwierigen Zeit der Prüfung und Herausforderung in vielen Regionen Europas und der Welt sich an dich wenden, um Kraft, Erlösung und Trost zu suchen.
Befreie uns von Krankheit und Angst, heile unsere Kranken, tröste ihre Familien, gib den Verantwortlichen in den Regierungen Weisheit, den Ärzten, Krankenschwestern und Freiwilligen Energie und Kraft, den Verstorbenen das ewige Leben.
Verlasse uns nicht im Moment der Prüfung, sondern erlöse uns von allem Bösen.
Darum bitten wir dich, der du mit dem Sohn und dem Heiligen Geist lebst und herrschst bis in alle Ewigkeit.
Amen.
Maria, Mutter der Kranken und Mutter der Hoffnung, bitte für uns.

Text: Gebet der Europäischen Bischöfe

Seelsorgeeinheit Neresheim

Eucharistische Anbetung und Stille Nachtanbetung, Dorfmerkingen
Eucharistische Anbetung am Freitag, 02.12.2022 in St. Mauritius und Georg, Dorfmerkingen von 14.00 bis 17.30 Uhr. Im Anschluss bis 7.30 Uhr **Stille Nachtanbetung**.

14.00 Uhr Aussetzung und Lobpreis
14.30 Uhr Rosenkranz
15.15 Uhr Betstunde durch den Kirchengemeinderat
16.00 Uhr Stille Anbetung mit Impulsen
16.45 Uhr Beitrag von Ministranten und Firmlingen
17.30 Uhr Segen mit dem Allerheiligsten

Im Anschluss von 17.30 Uhr bis 03.12.2022 um 7.30 Uhr Stille Nachtanbetung.
Es gibt so viel Leid auf der Welt, wo nur noch das Beten hilft!
Wer sich angesprochen fühlt, ist herzlich eingeladen.
Weitere Informationen gerne bei Erich Seelig unter 07326 919477.

Firmung
Am Sonntag, 04.12.2022 findet um 18.30 Uhr in Dorfmerkingen der Gottesdienst zur Firmvorbereitung statt. Anschließend sind die Gruppenstunden in den einzelnen Gemeinden.

Ökumenisches Hausgebet im Advent – Unsere Zukunft?
Unter diesem Motto laden die christlichen Kirchen in BadenWürttemberg am Montag, 5. Dezember 2022 um 19.30 Uhr mit Glockengeläut zum Ökumenischen Hausgebet im Advent ein. Für viele ist das Hausgebet zu einer guten Gewohnheit in den Tagen vor Weihnachten geworden.
Gerade in diesem von Krisen gezeichneten Jahr wollen wir miteinander beten. Laden Sie – wenn möglich – ihre Nachbarn, Freunde, Bekannte und auch fremde Personen ein, um das Hausgebet gemeinsam zu feiern! Ein adventlich geschmückter Raum und die Bereitschaft einer Person, das Hausgebet zu leiten, sind gute Voraussetzungen für ein gelingendes Zusammensein.
Das Gebetsheft mit Texten, Liedern und Anregungen liegt in den Kirchen unserer Seelsorgeeinheit zum Mitnehmen bereit. Sollte es vergriffen sein, können Sie im Pfarrbüro eine einfache, gedruckte Version erhalten.

Buße und Beichte vor Weihnachten
Wir bieten wieder verschiedene Möglichkeiten, sich innerlich neu auf den Weg zu machen, auf das eigene Leben zu schauen und Versöhnung zu suchen, wo Schuld belastet.
Bußfeier:
Dorfmerkingen –
Sonntag, 11.12.2022, 18.30 Uhr
Elchingen –
Dienstag, 13.12.2022, 18.30 Uhr
Ohmenheim –
Donnerstag, 15.12.2022, 18.30 Uhr
Heilungsgebet:
Neresheim –
Montag, 19.12.2022, 18.30 Uhr
Beichtgespräch:
Bitte vereinbaren Sie einen Termin mit Pfarrer Wolfmaier 07326 358 oder Pater Tomy 07326 919395.

Ukrainefriedensaltar – Fürbittbuch!
Aufgrund des Krieges in der Ukraine wollen wir Ihnen in unseren Kirchen die Möglichkeit bieten, Ihre Bitten, Anliegen, Sorgen und Ängste selbst zu formulieren und vor Gott zu bringen, gleich der Worte Jesu Christi in Mt 7,7: „Bittet, so wird euch gegeben ...“
Sie sind eingeladen Ihre Anliegen in die Fürbittbücher zu schreiben, aber auch Ihre Freude und Ihren Dank.

Nothilfe Ukraine –
auch wir wollen helfen
Wenn Sie uns unterstützen wollen und auch einen Beitrag hierzu leisten wollen, können Sie einen Spendenbeitrag auf unsere Spendenkonten KSK Ostalb DE34 6145 0050 1000 5304 14 oder VRBank DE 19 6149 0150 0633 7190 05mit dem Stichwort **„Nothilfe Ukraine“** einzahlen.
Vielen Dank für Ihre Unterstützung.

Stadtpfarrkirche Neresheim

Freitag, 02.12.2022
6.30 Rorate, Pfr. Wolfmaier f. † Mitglieder des kath. Frauenbundes, f. † Magdalena Ortmann, f. † Friedrich Kamp mann, f. † Franz und Hubert Huber und † Angehörige
14.00 – 17.30 Eucharistische Anbetung, **Dorfmerkingen**
17.30 – 7.30 Nachtanbetung, **Dorfmerkingen**

Samstag, 03.12.2022, Kolpinggedenktag, Vorabend 2. Advent
18.30 Eucharistiefeier, Pfr. Wolfmaier f. † Alois und Irmgard Eiberger, f. † Otto Schöne, f. † Hugo und Tobias Meyer in besonderen Anliegen

Montag, 05.12.2022
19.30 ökumenisches Hausgebet im Advent

Mittwoch, 07.12.2022
8.00 Schülergottesdienst, Pfr. Wolfmaier, Pfr. Lichtenstein

Donnerstag, 08.12.2022
14.00 ökumenischer Seniorentreff im katholischen Gemeindezentrum Thema: adventlicher Nachmittag

Freitag, 09.12.2022
6.30 Rorate, Pater Tomy, anschl. Frühstück im Kolpingheim, f. † Elisabeth Martin, f. † Giovanni und Lucca Rondinella, f. † Hermann Baur u. † Angehörige

Sonntag, 11.12.2022
3. Advent – Gaudete
10.00 Eucharistiefeier, Pater Tomy

Sternsingeraktion 2023
Die Sternsinger Neresheim suchen noch Verstärkung. Wir treffen uns am Samstag, 03.12.2022 um 10.00 Uhr im Gemeindezentrum in Neresheim. Wer Lust hat, darf gerne kommen.
Wir freuen uns auf euch.

Kath. Frauenbund
Wir treffen uns zu unserer Adventsfeier am 07.12.2022 um 16.00 Uhr im kath. Gemeindezentrum.
Ein Treffen um gemeinsam zu singen, zu hören, und sich zu unterhalten.
Wer schon Bredla, Brötchen, Kekse.. gebacken hat? Wir freuen uns auf “Versucherle”.

Herzliche Einladung an alle Mitglieder
Die Vorstandschaft

Eucharistische Anbetung und Stille Nachtanbetung
– siehe Seelsorgeeinheit.

Weitere Informationen
– siehe Seelsorgeeinheit.

St. Otmar und St. Florian Elchingen

Freitag, 02.12.2022
14.00 – 17.30 Eucharistische Anbetung, **Dorfmerkingen**
17.30 – 7.30 Nachtanbetung, **Dorfmerkingen**
19.45 Kirchenchorprobe im Pfarrgemeindeheim

Sonntag, 04.12.2022, 2. Advent
8.30 Eucharistiefeier, Stetten, Pater Tomy f.† Pfr. Otto Hahn und † Marianne Hahn, f. † der Familien Feifel und Brenner
10.00 Eucharistiefeier, Pater Tomy

Montag, 05.12.2022
19.30 ökumenisches Hausgebet im Advent

Dienstag, 06.12.2022
kein Gottesdienst

Donnerstag, 08.12.2022
6.30 Rorate, Pfr. Wolfmaier f. † Eugen Mack und† Angehörige, f. † Anna und Alois Golling und † Angehörige, f. † der Familie Weber und † Angehörige

Sonntag, 11.12.2022
3. Advent – Gaudete
8.30 Eucharistiefeier, Pfr. Wolfmaier f. † Stefan Mayr und † Karl Bullinger und † Angehörige, f. † Karl Weber und † Angehörige der Familien Weber und Maile, f. † Helmut Feldmeyer und † Angehörige, f. † Eugen Neumaier und † Angehörige der Familien Neumaier und Hafner, f. † Hermann Jettinger und † Angehörige
16.00 KinderWeihnachtsMusical, anschl. Ausklang im Pfarrgemeindeheim

Pfarrbüro geschlossen
Am Freitag, 02.12.2022 ist das Pfarrbüro wegen Fortbildung geschlossen. Bitte wenden Sie sich an die Kolleginnen in Neresheim 07326 358 oder Ohmenheim 07326 919393.

Kirchenchorprobe für Weihnachten
Am Freitag, 02.12.2022 ist um 19.45 Uhr Kirchenchorprobe im Pfarrgemeindeheim.

Sternsingeraktion 2023 am 2. und/ oder 3. Januar 2023 in Elchingen
„Kinder stärken, Kinder schützen" – Mach mit bei den Sternsingern 2023! Wir freuen uns über alle Kinder und Jugendliche, egal welcher Konfession, die bereit sind, auf diese Art und Weise, Kindern in Not zu helfen. Meldet Euch bitte im Pfarrbüro – Tel. 07367 7126.

Schwarzer Stockschirm
Im Pfarrgemeindeheim ist Anfang November ein schwarzer Stockschirm liegen geblieben. Kann gerne im Pfarrbüro abgeholt werden.

Eucharistische Anbetung und Stille Nachtanbetung
– siehe Seelsorgeeinheit.

Weitere Informationen
– siehe Seelsorgeeinheit.

St. Elisabeth Ohmenheim

Freitag, 02.12.2022
14.00 – 17.30 Eucharistische Anbetung, **Dorfmerkingen**
17.30 – 7.30 Nachtanbetung, **Dorfmerkingen**

Sonntag, 04.12.2022, 2. Advent
8.30 Eucharistiefeier, Pfr. Wolfmaier zweiter Trauergottesdienst f. † Maria Baum, f. † Marianne Neher und † Angehörige
11.30 Taufe von Ludwig Kaiser, Pater Tomy

Montag, 05.12.2022
19.30 ökumenisches Hausgebet im Advent

Donnerstag, 08.12.2022
18.30 Eucharisitefeier, Pater Tomy f. † Maria und Johann Eggstein und † Angehörige

Freitag, 09.12.2022
7.50 Schülergottesdienst – Der heilige Nikolas von Myra

Sonntag, 11.12.2022
3. Advent (Gaudete)
10.00 Eucharistiefeier, Pfr. Wolfmaier
10.00 Kinderkirche im Pfarrstadel
11.30 Taufe von Maja Hoffart und Daniel Fleissner, Pfarrer Wolfmaier

Eucharistische Anbetung und Stille Nachtanbetung
– siehe Seelsorgeeinheit.

Pfarrbüro Ohmenheim
Das Pfarrbüro in Ohmenheim ist am Dienstag, 06.12.2022 nicht geöffnet. Bitte wenden Sie sich an die Kolleginnen in Neresheim, 07326 358 und Elchingen 07367 7126.

Kinderkirche am 3. Advent im Pfarrstadel
Herzliche Einladung an alle Kinder von 3 Jahren bis zum Grundschulalter. Sonntag, 11.12.2022 um 10.00 Uhr in der 1. Reihe in der Kirche.
Die Kinder können nach der Kirche im Pfarrstadel abgeholt werden.
Wir freuen uns auf euch. Euer Kinderkirchenteam

Werk des Erlösers
Bei der Sammlung wurden 725,05 € gespendet. Den Spendern ein herzliches Dankeschön für Ihre Gaben und den Förderinnen, Maria Reimer, Annemarie Reimer und Gerda Rupp, ein herzliches Vergelts Gott für Ihren Dienst.

Weitere Informationen
– siehe Seelsorgeeinheit.

St. Mauritius und Georg Dorfmerkingen

Freitag, 02.12.2022
7.45 Schülergottesdienst, Pfr. Wolfmaier
14.00 – 17.30 eucharistische Anbetung
17.30 – 7.30 Stille Nachtanbetung
14.00 Uhr Aussetzung und Lobpreis
14.30 Uhr Rosenkranz
15.15 Uhr Betstunde durch den Kirchengemeinderat
16.00 Uhr Stille Anbetung mit Impulsen
16.45 Uhr Beitrag von Ministranten und Firmlingen
17.30 Uhr Segen mit dem Allerheiligsten
Im Anschluss bis 7.30 Uhr Stille Nachtanbetung

Samstag, 03.12.2022
Vorabend 2. Advent
18.00 Rosenkranz
18.30 Eucharistiefeier, Pater Tomy, anschl. Stehempfang f. † Viktoria Brenner und † Angehörige, f. † Willi Fritz und † Angehörige

Sonntag, 04.12.2022, 2. Advent
18.30 Eucharistiefeier, Firmvorbereitung, Pfr. Wolfmaier

Montag, 05.12.2022
19.30 ökumenisches Hausgebet im Advent

Dienstag, 06.12.2022
16.00 – 17.00 Pfarrbüro geöffnet

Mittwoch, 07.12.2022
18.00 Rosenkranz
18.30 Eucharistiefeier, Pfr. Wolfmaier f. † Oskar Mayer und † Angehörige und † der Familie Benninger, f. † Maria und Max Seelig, † der Familien Seelig und Bosch

Freitag, 09.12.2022
7.00 Rorate, Pfr. Wolfmaier, anschl. Frühstück im Pfarrhaus

Samstag, 10.12.2022
Vorabend 3. Advent – Gaudete
18.00 Rosenkranz
18.15 Kinderkirche in der Leonhardskapelle
18.30 Eucharistiefeier, Pfr. Wolfmaier, anschl. Stehempfang, 2. Trauergottesdienst für † Marianne Winkler, f. † Josef Kohler und † Angehörige, f. † Paul Huber

Sonntag, 11.12.2022
3. Advent – Gaudete
18.30 Bußfeier, Pfr. Wolfmaier

Pfarrbüro
Das Pfarrbüro ist am 6. Dezember 2022 von 16.00 bis 17.00 Uhr geöffnet.

Stehempfang nach den Adventsgottesdiensten (03.12.2022, 10.12.2022 und 18.12.2022)
Im Anschluss an die Adventsgottesdienste laden wir Sie herzlich zu einem kleinen Stehempfang ein. Nehmen Sie sich Zeit für Begegnungen und nette Gespräche bei Glühwein bzw. Kaffee, Punsch, Tee und Keksen.

Rorate – Frühstück
Zur Rorate laden wir herzlich am Freitag, 09.12.2022 um 7.00 Uhr ein. Anschließend gibt es im Pfarrhaus ein gemeinsames Frühstück.

Kinderkirche zum 3. Advent
Herzliche Einladung an alle Kinder zu unserer Kinderkirche zum 3. Advent, am Samstag, 10. Dezember 2022, um 18.15 Uhr in der Leonhardkapelle. Im Anschluss gehen wir gemeinsam in die Kirche. Wir freuen uns auf Euch! Euer Kinderkirchenteam

Eucharistische Anbetung und Stille Nachtanbetung
– siehe Seelsorgeeinheit.

Weitere Informationen
– siehe Seelsorgeeinheit.

St. Sola Kösingen

Freitag, 02.12.2022
14.00 – 17.30 Eucharistische Anbetung, **Dorfmerkingen**
17.30 – 7.30 Nachtanbetung, **Dorfmerkingen**

Sonntag, 04.12.2022, 2. Advent
10.00 Festgottesdienst Patrozinium St. Sola, Pfr. Wolfmaier
Musikalisch gestaltet vom ökumenischen Kirchenchchor Kösingen/ Schweindorf und dem Kirchenchor aus Röttingen

Montag, 05.12.2022
19.30 ökumenisches Hausgebet im Advent

Mittwoch, 07.12.2022
17.00 – 18.00 Sprechstunde im Pfarrhaus
18.00 Rosenkranz
18.30 Eucharistiefeier, Pater Tomy f. † Heribert Fischer, f. † Emma Neufischer und † Geschwister

Sonntag, 11.12.2022
3. Advent (Gaudete)
8.30 Eucharistiefeier, Pfarrer Hensinger f. † Antonie und Konrad Hegele und † Angehörige

Kirchenpatrozinium
Zu unserem diesjährigen Kirchenpatrozinium zu Ehren des hl. Sola möchten wir gemeinsam mit Ihnen am Sonntag, 04.12.2022 um 10.00 Uhr einen schönen Festgottesdienst feiern. Der Gottesdienst wird musikalisch gestaltet vom ökumenischen Kirchenchor Kösingen/ Schweindorf und dem Kirchenchor aus Röttingen.
Nach dem Festgottesdienst laden wir Sie recht herzlich zum Stehempfang ins Pfarrhaus zu Glühwein, Punsch und Häppchen ein.
Wir freuen uns auf die Begegnung mit Ihnen.
Ihr Kirchengemeinderat Kösingen mit Pfarrer Klaus Wolfmaier und Pater Tomy

Sprechstunde
Die nächste Sprechstunde ist am Mittwoch, 07.12.2022 von 17.00 – 18.00 Uhr im Pfarrhaus.

Pfarrbüro Ohmenheim
Das Pfarrbüro in Ohmenheim ist am Dienstag, 06.12.2022 nicht geöffnet. Bitte wenden Sie sich an die Kolleginnen in Neresheim, 07326 358 und Elchingen 07367 7126.

Adventsmusik der Kösingers
Bitte vormerken: Samstag, 17.12.2022 um 17.00 Uhr in der Kirche.

Eucharistische Anbetung und Stille Nachtanbetung
– siehe Seelsorgeeinheit.

Weitere Informationen
– siehe Seelsorgeeinheit.

St. Ulrich Dehlingen

Freitag, 02.12.2022
14.00 – 17.30 Eucharistische Anbetung, **Dorfmerkingen**
17.30 – 7.30 Nachtanbetung, **Dorfmerkingen**

Sonntag, 04.12.2022, 2. Advent
– siehe Nachbargemeinden

Montag, 05.12.2022
19.30 ökumenisches Hausgebet im Advent

Dienstag, 06.12.2022
6.30 Rorate, Pater Tomy, anschließend gemeinsames Frühstück im Ulrichshaus

Sonntag, 11.12.2022
3. Advent (Gaudete)
8.30 Eucharistiefeier, Pater Tomy f. † Hans und Joachim Thurner und † Angehörige

Eucharistische Anbetung und Stille Nachtanbetung
– siehe Seelsorgeeinheit.

Rorate
Im Dunkel des frühen Morgens, bei Kerzenlicht, um das Herabtauen des Erlösers bitten, so wie es an Maria wahr geworden ist. Kerzen stehen in der Kirche bereit. Nach dem Gottesdienst sind alle herzlich zum gemeinsamen Frühstück ins Ulrichshaus eingeladen.

Werk des Erlösers
Bei der Sammlung wurden 190,00 € gespendet. Den Spendern ein herzliches Dankeschön für Ihre Gaben und der Förderin, Helene Reißner, ein herzliches Vergelts Gott für Ihren Dienst.

Pfarrbüro Ohmenheim
Das Pfarrbüro in Ohmenheim ist am Dienstag, 06.12.2022 nicht geöffnet. Bitte wenden Sie sich an die Kolleginnen in Neresheim, 07326 358 und Elchingen 07367 7126.

Weitere Informationen
– siehe Seelsorgeeinheit

Evangelisch Neresheim

Freitag, 02.12.2022
16.00 Wochenschlussgottesdienst am Ulrichsberg

Sonntag, 04.12.2022
9.00 Gottesdienst (Pfr. Dr. Lichtenstein)
Opfer: Krankenpflegeverein

Mittwoch, 07.12.2022
8.00 ökum. Schülergottesdienst in der Stadtpfarrkirche
Thema: Der heilige Nikolaus von Myra
15.00 Konfirmandenunterricht

Donnerstag, 08.12.2022
14.00 Ökum. Seniorentreff Adventsfeier „Dunkle Tage brauchen helle Lichter“ im kath. Gemeindezentrum

Freitag, 09.12.2022
7.50 Ökumenischer Schülergottesdienst in der St. Elisabeth Kirche Ohmenheim
Thema: Der heilige Nikolaus von Myra
16.00 Adventsfeier der Kita Sohlhöhe in der Evang. Kirche
16.00 Wochenschlussgottesdienst am Ulrichsberg (Pater Tomy)

Sonntag, 11.12.2022
10.15 Gottesdienst mit anschl. Kirchenkaffee (Pfrin. Scheck)

Ökumenisches Hausgebet im Advent – Unsere Zukunft?
Unter diesem Motto laden die christlichen Kirchen in BadenWürttemberg am Montag 5. Dezember 2022 um 19.30 Uhr mit Glockengeläut zum Ökumenischen Hausgebet im Advent ein. Für viele ist das Hausgebet zu einer guten Gewohnheit in den Tagen vor Weihnachten geworden.
Gerade in diesem von Krisen gezeichneten Jahr wollen wir miteinander beten.

Laden Sie – wenn möglich – Ihre Nachbarn, Freunde, Bekannte und auch fremde Personen ein, um das Hausgebet gemeinsam zu feiern! Ein adventlich geschmückter Raum und die Bereitschaft einer Person, das Hausgebet zu leiten, sind gute Voraussetzungen für ein gelingendes Zusammensein.
Das Gebetsheft mit Texten, Liedern und Anregungen liegt in der Evangelischen Kirche Neresheim zum Mitnehmen bereit.

Friedenslicht aus Bethlehem
Sie können das Friedenslicht aus Bethlehem am 3. Advent zwischen 18.00 und 19.00 Uhr in der evangelischen Kirche Neresheim mit einer Kerze für sich und andere entzünden. Bringen Sie bitte einen passenden Glasbehälter zum Transport mit.
Die kleine Flamme soll das Geschehen in der Geburtsgrotte zum Klingen bringen, diese weihnachtliche Botschaft vom ersehnten Frieden auf der Welt.

Vorschau –
Abendspaziergang im Advent am Donnerstag, 15.12.2022
Treffpunkt: 18.30 Uhr an der evangelischen Kirche. Wir machen uns gemeinsam auf den Weg und wandern ca. eine Stunde lang durch die Dunkelheit. An vier Stationen hören wir adventliche Impulse. Zum Abschluss erwartet uns ein Lagerfeuer im Garten der Kirche.
Herzliche Einladung an alle, die an einem Abend im Advent gerne zur Ruhe und Besinnung kommen wollen!

Evangelisch Schweindorf

Sonntag, 04.12.2022
10.15 Gottesdienst (Pfr. Dr. Lichtenstein) mit Mitwirkung der Seniorkantorei Aalen
Opfer: für Chöre
10.15 Kinderkirche

Mittwoch, 07.12.2022
15.00 Konfirmandenunterricht in Neresheim
20.00 Probe Kirchenchor

Donnerstag, 08.12.2022
20.00 Probe Posaunenchor

Samstag, 10.12.2022
19.30 Geistliche Abendmusik zu Weihnachten mit den Posaunenchören Herbrechtingen und Schweindorf

Sonntag, 11.12.2022
9.00 Gottesdienst (Pfrin. Scheck)
9.00 Kinderkirche

Ökumenisches Hausgebet im Advent – Unsere Zukunft?
Unter diesem Motto laden die christlichen Kirchen in BadenWürttemberg am Montag 5. Dezember 2022 um 19.30 Uhr mit Glockengeläut zum Ökumenischen Hausgebet im Advent ein. Für viele ist das Hausgebet zu einer guten Gewohnheit in den Tagen vor Weihnachten geworden.
Gerade in diesem von Krisen gezeichneten Jahr wollen wir miteinander beten.
Laden Sie – wenn möglich – Ihre Nachbarn, Freunde, Bekannte und auch fremde Personen ein, um das Hausgebet gemeinsam zu feiern! Ein adventlich geschmückter Raum und die Bereitschaft einer Person, das Hausgebet zu leiten, sind gute Voraussetzungen für ein gelingendes Zusammensein.
Das Gebetsheft mit Texten, Liedern und Anregungen liegt der Stephanuskirche Schweindorf zum Mitnehmen bereit.

Mitteilung
Der Plan für die kirchliche Arbeit 2022 und der Rechnungsabschluss 2021 liegt vom 05.12.2022 bis 13.12.2022 bei der Kirchenpflege Schweindorf, Corinna Brenner, Torweg 14, 73450 Neresheim-Schweindorf zur Einsicht auf.

Vereinsnachrichten

LandFrauen Härtsfeld

Liebe LandFrauen,
herzliche Einladung zu unserer diesjährigen Adventsfeier. Sie findet am Donnerstag, 8. Dezember 2022 statt. Wir treffen uns um 13.30 Uhr auf dem QHof der Familie Raunecker in Frickingen. Herr HansPeter Weber wird uns mit einem Bildvortrag von einer seiner Wanderungen berichten. Zusammen wollen wir ein paar besinnliche, gemütliche Stunden verbringen.

Auch gibt es unsere begehrten LandFrauenkalender zu erwerben.

Wir freuen uns Euch zahlreich begrüßen zu dürfen.

Die Vorstandschaft
der LandFrauen Härtsfeld

Neresheim

Sportverein Neresheim, Abt. Fußball

27.11.2022, *Landesliga II*
SG Bettringen – SV Neresheim 0 : 2
3 wichtige Auswärtspunkte bringen Platz 4 im Ostalbderby gegen die SG Bettringen
Auf dem schwer bespielbaren Boden entwickelte sich ein intensives Spiel. Die Mannschaft von Trainer Bobo Mayer braucht einige zeit um ins Spiel zu finden. Die erste Torchance entwickelte sich aus einer Fehlerkette der Bettringer. Der Torschuss von Mario Schmid konnte aber auf der Linie eines SG Abwehrspieler geklärt werden. Aber auch die Bettringer hatten gute Torchancen. Beherzt musste Torhüter Aubele in der 30. Min. klären. So ging es mit einem 0 : 0 in die Kabinen. Bobo Mayer fand die richtigen Worte zur Halbzeit. Wie ausgewechselt spielte man nach Vorne. In der 52. Min. dann die Führung durch Wende. Stark setzte sich H. Yildiz im Mittelfeld durch. Seine punktgenaues Abspiel fand Wende und lupfte den Ball gekonnt über den Torhüter der SG. Weiter ging es in Richtung des SG Strafraumes. Wieder konnte Schmid aus 8 Meter gut abschließen. Wieder war der SG Torhüter auf dem Posten. Die SG versuchte es immer wieder mit langen Bällen in unseren Strafraum zu kommen. Lukina, Miketek, Dedic und Kempf waren aber auf dem Posten und verteidigten gut. Mit dem Schlusspfiff konnte Klenk und Bojang einen super herausgespielten Konter zum 0 : 2 Auswärtssieg abschließen. Mit diesem Sieg klettern die Klosterstädter auf Platz 4.

Nächste Spiele:
03.12.2022
kommenden Samstag 14.00 Uhr
SV Neresheim – TSV 1889 Buch
Topspiel um die vorderen Plätze. Die Gäste spielen eine starke Runde mit bereits 35 Punkte belegen die Bucher aktuell Platz 3. Mit 33 Punkten liegen wir knapp dahinter. Wir wollen die Punkte in Neresheim behalten. Trainer Bobo Mayer wird die richtigen Worte finden und die Mannschaft gut einstellen.

SV Neresheim, Abt. Tischtennis

Ergebnisse vom Wochenende
DamenBezirksliga
SC Unterschneidheim II – SVN 6 : 8
Dank einer geschlossenen Mannschaftsleistung kehrte die Damenmannschaft mit einem knappen 8 : 6 Auswärtssieg aus Unterschneidheim zurück. Nach den Doppelspielen stand es 1 : 1. Für Neresheim siegte das Doppel Elke Schönemannvan Onzenoodt/Gabriele Glöckler. In den Einzelspielen erspielte sich Neresheim eine knappe 7 : 5 Überlegenheit. Es punkteten: Elke Schönemannvan Onzenoodt (2), Ortrun Scherer (2), Regina Lindacher (2) und Gabriele Glöckler. Die Damenmannschaft beendet die Vorrunde nach diesem Sieg auf dem 3. Tabellenplatz mit 6 : 4 Punkten.

HerrenBezirksklasse
TTC Victoria Härtsfeld 08 I – SVN I 9 : 3
Ohne seine Nr. 1 und Nr. 3 musste der SVN beim Tabellennachbarn zum Härtsfeldderby in Dischingen antreten und konnte in dieser Konstellation eine klare Niederlage nicht vermeiden. Neresheim gewann zu Spielbeginn nur ein Doppel durch Bruno Thimm/Christian Haßler und lag somit nach den Eingangsdoppeln mit 1 : 2 im Rückstand. Die beiden Punkte in den Einzelspielen holten Hermann Scherer und Mario Wasserbäch. Der SVN beendet nach dieser Niederlage die Vorrunde mit 12 : 6 Punkten auf dem 4. Platz der Tabelle.

Trainingsausfall
Das Training am Freitag, 02.12.2022, fällt wegen einer Veranstaltung in der HärtsfeldSportArena aus.
Die nächsten Spiele
Samstag, 03.12.2022
18.30 Uhr PSV Heidenheim I – Herren II
Schweinstetter, Pressewart

Jugendfeuerwehr Neresheim
Unsere nächste Übung findet am kommenden Mittwoch, 07.12.2022 statt. Beginn ist um 18.15 Uhr in der Feuerwache Neresheim.
gez. M. Eßwein
Jugendfeuerwehrwart
Weitere Termine und Informationen findest du auch online unter:
www.jugendfeuerwehrneresheim.de

Kolpingsfamilie Neresheim e. V.

www.KolpingNeresheim.de
Sa., 03.12.2022 Kolpinggedenktag
Beginn um 18.30 Uhr mit einem feierlichen Gottesdienst in der Stadtpfarrkirche
Mo., 05.12.2022 Gedanken zum Nikolaus
Die., 06.12.2022 Heimabend
Zu unseren Veranstaltungen sind auch immer Gäste herzlich willkommen. Sie finden, falls nichts anderes angegeben um 20.00 Uhr im Kolpingheim statt.

Liederkranz 1836 Neresheim e. V.

Vielen herzlichen Dank an unser großartiges Publikum am vergangenen 1. Advent in der Härtsfeldhalle.
Wir haben mit Freuden für euch musiziert!
Wer nicht da war, hat etwas verpasst! Mit gekürztem Programm, aber nicht weniger stimmungsvoll, gibt es am 2. Adventssonntag, 04.12.2022, nochmal die Möglichkeit den Liederkranz Neresheim und das Blechbläserensemble Brasstissimo um 16.00 Uhr in der Stadtpfarrkirche zu hören.

Für alle Teilnehmenden: Freitag, 02.12.2022 ist um 18.30 Uhr Probe und am Sonntag, 04.12.2022 um 14.45 Uhr Einsingen in der Stadtpfarrkirche.

JugendchorProbe:
Donnerstag, 08.12.2022 um 18.30 Uhr in der HFS im Raum 103.
Du singst gerne und bist in Klasse 5 – 8? Melde dich bei Interesse unter jugendchor@liederkanzneresheim.de oder schau spontan in der Probe vorbei.
Mehr Infos findest du unter www.lknjugendchor.de
oder scanne einfach den QRCode.

Elchingen

SV Elchingen Abt. Fußball

Letzte Spiele:
SV Elchingen – FSV Zöbingen 1 : 3 (0 : 1)
Tor: Florian Rauwolf
Beim letzten Spiel der Vorrunde musste sich Elchingen unnötig gegen Zöbingen geschlagen geben und geht somit auf Platz Nummer 10 in die Winterpause.
Reserve:
SV Elchingen – FSV Zöbingen 7 : 0 (2 : 0)
Tore: 3 x Jonas Reißner, je 1 x Johannes Legner, Nico Tesche, Max Seitz und Manuel Fischer
Unsere Reserve hatte einen sehr guten Tag und schickte den FSVZ mit sieben sehenswerten Toren nachhause zurück.
Die Abteilungsleitung

Freiwillige Feuerwehr, Abt. Elchingen

Nächster Übungsabend und Abt. Versammlung
Unser nächster Übungsabend findet am Freitag, 02.12.2022, um 19.30 Uhr statt. Um pünktliches und vollzähliges Erscheinen wird gebeten.
Sollte jemand verhindert sein, bitte beim Kommandanten entschuldigen.

Abteilungsversammlung
Am Freitag, 30.12.2022, findet um 19.30 Uhr im Gerätehaus unsere ordentliche Jahreshauptversammlung statt.
Tagesordnung:
Begrüßung
Bericht des Abteilungskommandanten
Bericht des Schriftführers
Bericht des Kassierers
Entlastungen
Beförderungen
Wahlen
Ansprachen
Verschiedenes
Anträge sind bis zum 23.12.2022 in schriftlicher Form beim Kommandanten Jürgen Beyrle einzureichen.
Der Schriftführer

KC Elchingen e. V.

04.12.2022, 9.00 Uhr
Heubach – Herren I

Dorfmerkingen

Sportfreunde Dorfmerkingen e. V.

Spiele vom vergangenen Wochenende:
Erfolgreiches Wochenende der Sportfreunde Dorfmerkingen

Verbandsliga Baden Württemberg
Sf Dorfmerkingen : FV Biberach 4 : 1
Über 90 Spielminuten den Gegner beherrscht und in Durchgang zwei 4 Treffer erzielt. Zu Hause sind die Schützlinge von Trainer Dietterle inzwischen eine Macht und belegen nach der Heimtabelle Platz 1.
Auswärts dagegen konnte man bisher lediglich 1 Sieg verbuchen.
Torschützen für Dorfmerkingen:
2 x Gallego, 2 x Aziz

Bezirksliga Ostwürttemberg
FV 08 Unterkochen : Sf Dorfmerkingen II 1 : 2
In einem bis zum Schlusspfiff spannenden Spiel besiegte das Team von Stefan Schill den Meisterschaftsfavoriten FV 08 Unterkochen, knapp, jedoch auf Grund des Chancenplus in Hälfte zwei verdient.
Somit ist die sieglos Serie beendet und die II. Dorfmerkinger Garnitur kann auf einem beruhigenden Mittelfeldplatz überwintern.
Torschützen für Dorfmerkingen:
D. Fischer, S. Michel

Spiel am kommenden Wochenende:
Sa. 03.12.2022, 14:00 Uhr
Verbandsliga Württemberg
SKV Rutesheim : Sf Dorfmerkingen
Keine Spazierfahrt wird es für die Schützlinge von Trainer Dietterle zum Tabellenletzten SKV Rutesheim werden. Die Gäste werden nochmals alles versuchen, um mit einem positiven Ergebnis das Spieljahr 2022 zu beenden. Dorfmerkingen dagegen will den Auswärtsfluch in Rutesheim unbedingt beenden. Abfahrt des Mannschaftsbusses: 09:45 Uhr an der Röser Arena. Mitfahrgelegenheit besteht.

Zur Information!
Da noch kein Urteil in der Sportrechtssache beim Spiel gegen Ehingen Süd gefallen ist, wäre der evtl. Nachholspieltag Sa. 10.12.2022.
Das Sportheim ist weiterhin jeden Donnerstag ab 18.00 Uhr geöffnet. Ebenso bei den WM Spielen mit deutscher Beteiligung.
Sa. 10.12.2022 Vereinsweihnacht in der Turnhalle Dorfmerkingen.
Die Vorstandschaft

AkkordeonOrchester Dorfmerkingen

Die Steirische HarmonikaGruppe spielt mit beim Adventskonzert der „RiffSingers Unterriffingen, Emotional Voices Unterriffingen und Exodus Dorfmerkingen“
am Sonntag, 04.12.2022 um 18.00 Uhr in der Kirche Mariä Himmelfahrt in Unterriffingen.
Wir treffen uns zur Probe am Samstag 15.00 Uhr.

Tourismusverein „Die Naturfreunde“ Dorfmerkingen

Herzliche Einladung zu unserem Seniorennachmittag am Mittwoch, 07.12.2022, 14.00 Uhr.
Mit weihnachtlicher Stimmung.
Bei Abholung Tel. 6248.

Ohmenheim

Sängerkranz Ohmenheim

Weihnachtsfeier
Zu unserer diesjährigen Weihnachtsfeier am Samstag, 10.12.2022 um 19.00 im Landhotel „Zur Kanne“ in Ohmenheim, laden wir alle Sängerinnen und Sänger mit Partner sowie alle passive Mitglieder recht herzlich ein. Wir freuen uns darauf mit Euch zusammen, bei ein paar gemütlichen Stunden, das Jahr ausklingen zu lassen. Um besser planen zu können meldet Euch bitte bei Elisabeth Kohler, Tel. 07326 5401 bis spätestens 08.12.2022 an.
Die Vorstandschaft

Kösingen

Schützenverein „Hubertus“ Kösingen e. V.

Königs und Pokalschießen
Herzliche Einladung an alle Vereinsmitglieder zum Königs u. Pokalschießen.
Hier die möglichen Schießtermine:
Donnerstag, 01.12.2022
von 19.30 – 23.00 Uhr
Freitag, 02.12.2022
von 19.30 – 23.00 Uhr
Donnerstag, 08.12.2022
von 19.30 – 23.00 Uhr
Sonntag, 11.12.2022
von 14.00 – 19.00 Uhr

Schweindorf

Habakuk – Tischtennis

Es gibt wieder unsere beliebte TischtennisVeranstaltungen:
Wann: Samstag, 03. Dezember 2022
18.00 – 19.30 Uhr
Wer: alle 6 – 99 Jährige
Wo: Halle Schweindorf
Euer Habakuk (Förderverein zur Förderung der Kinder und Jugendlichen e. V.)

Nachruf

Ohmenheim, im November 2022

Du hast so viel Gutes in unser Leben gebracht, wir werden Dich und Deine Güte nie vergessen.

Im Kreis der Familie haben wir Abschied genommen von meiner lieben Frau, Mutter, Oma und Uroma

Sonja Münster

* 24. September 1933 † 22. November 2022

In ewiger Erinnerung
Dein Ehemann — Gerd Münster
und Deine Kinder — Siegfried Irtenkauf mit Familie
Gerhard Irtenkauf mit Familie
Ingrid Holzner mit Familie
Harald Irtenkauf
Klaus Irtenkauf mit Familie
Marion Miarka mit Familie
Dietmar Irtenkauf mit Familie

Für zugedachte Anteilnahme herzlichen Dank!

Härtsfelder Wochenende

in der Vereinsgaststätte des Sportheim Neresheim

09. bis 11. Dezember 2022
Öffnungszeiten an diesen Tagen jeweils um 12 Uhr

Wir bieten in diesen 3 Tagen
Saure Leber 11.90 Euro
Saure Kutteln 11.90 Euro
Rinderroulade 14.90 Euro
Schweinebraten in Biersoße 12.90 Euro
Schnitzel Wiener Art 13.50 Euro

Beilagen: Kartoffelpüree, Semmelknödel, Sauerkraut und Bratkartoffeln

Voranmeldungen bitte an 01573 3275319 oder 01577 3333778

Weilermerkingen, im Dezember 2022

Herzlichen Dank

sagen wir allen, die um unsere liebe Mutter

Marianne Winkler

trauern und uns ihre Anteilnahme in so liebevoller und vielfältiger Weise zum Ausdruck brachten sowie allen, die sie auf ihrem letzten Weg begleitet haben.

Die Kinder mit Familien

Moderne, helle 4-Zimmerwohnung

in Neresheim, ca. 90 qm, EBK, Bad, geh. Ausst.
Kellerraum, PkW-Stellplatz/Garage,
an ruhiges Paar, NR, keine HT zu vermieten.

Telefon 07367 2610

ALFRED AS SCHROFF
HAUSRENOVIERUNGEN
ENERGIEFACHBETRIEB

Alles aus einer Hand

- WÄRMEDÄMMUNG
- INNENAUSBAU
- DACHDECKER
- PV-ANLAGEN
- FLASCHNER
- FASSADE
- MALER

10 % auf Innensanierung

Sie erreichen uns
(0 73 67) 20 41

Ringstraße 180 · 73432 Aalen-Ebnat
www.as-hausrenovierungen.de

Treff für Jung und Alt
Frische Quelle
Dorfmerkingen

Herzhafte Schmankerl
Freitag, 02.12. - Samstag, 03.12.2022
Haxen, Schäuffele und geräucherte Bratwürste

Weißwurstfrühstück
Sonntag, 04.12.2022

Ihre **Reservierung** nehmen wir sehr gerne entgegen.
Alle Speisen natürlich auch zum Mitnehmen.
Hier bitten wir um Vorbestellung!
Die Zutaten für verschiedene warme und kalte Speisen beziehen wir von regionalen Fachgeschäften.

Unsere Öffnungszeiten:

Montag	-	Ruhetag
Dienstag	-	18 - 24 Uhr
Mittwoch	-	Ruhetag
Donnerstag	-	18 - 24 Uhr
Freitag	-	18 - 24 Uhr
Samstag	-	18 - 24 Uhr
Sonntag	-	18 - 23 Uhr

Jeden ersten Sonntag im Monat
von 10 - 15 Uhr Weißwurstfrühstück!

Wir freuen uns auf Euch.

Euer Frische Quelle-Team

Frische Quelle
Felsenstraße 58
73450 Neresheim-Dorfmerkingen
Tel.: 07326 / 921992

Neresheim, im November 2022

Du bist von uns gegangen,
aber nicht aus unseren Herzen.

Ein herzliches Vergelt´s Gott allen,
die unsere liebe Verstorbene

Maria Baum

geb. Weber

auf ihrem letzten Weg begleitet haben.

Herzlichen Dank für die tröstenden Worte, jede stille Umarmung, die Blumen- und Geldspenden, alle Zeichen der Liebe, Freundschaft, Verbundenheit und für die überaus große Anteilnahme.

Josef Baum mit Familie

2. Trauergottesdienst am Sonntag, 04.12.2022, um 8.30 Uhr in der Pfarrkirche St. Elisabeth Ohmenheim.

Am Samstag, den 26.11.2022 verstarb im Alter von 55 Jahren

Herr Hauptfeuerwehrmann

Dietmar Wahl

Mitglied der Freiwilligen Feuerwehr Abteilung Neresheim

Mit ihm verliert die Feuerwehr Neresheim einen geschätzten, engagierten Kameraden und guten Freund.

Dietmar Wahl trat am 12.01.1982 in die Jugendfeuerwehr Neresheim ein und wechselte im Januar 1986 in die Einsatzabteilung Neresheim. Er absolvierte zahlreiche Lehrgänge wie Grundausbildung, Atemschutzgeräteträger, Maschinist, um nur einige zu nennen. Ebenso absolvierte er das Leistungsabzeichen in Gold. Herr Wahl war mit großer Leidenschaft und ganzem Herzen 40 Jahre lang Feuerwehrmann. Er kämpfte bis zu seinem Tod gegen die Krankheit an und war fest davon überzeugt, wieder in den Einsatzdienst zurück zu kehren.

Die Stadt Neresheim und ihre Freiwillige Feuerwehr nehmen in Trauer und großer Dankbarkeit für seine langjährige Einsatzbereitschaft und für seinen freiwilligen Dienst am Nächsten Abschied von Herrn Dietmar Wahl und werden ihm ein ehrendes Andenken bewahren.

Den trauernden Hinterbliebenen gilt unsere aufrichtige Anteilnahme.

Für die Stadt Neresheim
Thomas Häfele
Bürgermeister

Für die Freiwillige Feuerwehr
Helmut Ruppert
Kommandant
Fabian Schermayer
Abteilung Neresheim

ZU VERKAUFEN

PRODUKTIONSHALLE UND EINFAMILIENHAUS

IM GEWERBEGEBIET IN NERESHEIM

BETRIEBSGEBÄUDE:
Nutzfläche: ca. 550m²
Heizungsart: 2x Wärmepumpe (Fußbodenheizung im EG und OG - Heizgebläse in der Halle)

WOHNGEBÄUDE:
Wohnfläche: ca. 150m²
Heizungsart: Wärmepume (Fußbodenheizung)

Das Grundstück, auf dem die zwei Gebäude (beide Baujahr 2009) stehen, hat eine Gesamtfläche von ca. 2000m².

PROVISIONSFREI

Infos: immo.wantec.de
Anfragen: immo@wantec.de

Anbieter: wantec - Im Riegel 27 - 73450 Neresheim

Wir laden am Sonntag,
den 11.12.2022 von 13.00 - 18.00 Uhr zum

Tag der offenen Tür
mit kleinem Weihnachtsmarkt
auf unserem Hof ein.

Reitstall im Dossinger Tal 15
in Neresheim

Herausgeber: Stadt Neresheim, Hauptstraße 20, 73450 Neresheim, Telefon 07326 81-12. www.neresheim.de, E-Mail: info@neresheim.de
Veröffentlichungen aller Art müssen spätestens am Dienstag, 12.00 Uhr schriftlich bei der Stadtverwaltung Neresheim eingegangen sein.
Anzeigen können direkt beim Verlag schriftlich eingereicht werden. Verantwortlich für den Textteil ist Bürgermeister Thomas Häfele oder sein Stellvertreter im Amt. Für den übrigen Inhalt ist der jeweilige Verlagsleiter verantwortlich. Mit dem Namen des Verfassers gezeichnete Beiträge stellen dessen eigene Meinung dar. Nachdruck ist nur mit Quellenangabe gestattet.
Bezugsentgelt: jährlich 30,00 € (inkl. 7 % MwSt.), fällig jeweils am 01.07.
Bei Postzustellung wird eine Portopauschale von 74,40 € im Jahr berechnet.
Der Bezug ist jeweils halbjährlich zum 30.06. bzw. 31.12. kündbar.
Druck: BAIRLE Druck & Medien GmbH, Gutenbergstraße 3, 89561 Dischingen.
Anzeigenannahme: Telefon 07327 9601-94, Telefax 07327 9601-97, E-Mail: anzeigen@bairle.de

Wenn die Kraft versiegt, die Sonne nicht mehr wärmt, dann ist der ewige Frieden eine Erlösung.

Neresheim im November 2022

Herzlichen Dank

sagen wir allen, die unserer Mutter, Schwiegermutter, Oma, Uroma und Tante

Margarete Lindacher

geb. Schindler

im Leben Liebe und Zuneigung entgegenbrachten, sie auf ihrem letzten Weg begleiteten und uns ihre Anteilnahme auf so vielfältige Weise zum Ausdruck gebracht haben.

D
A
N
K
E

Besonders danken wir:

– Pfarrerin Rebekka Scheck für die einfühlsamen und trostreichen Worte bei der Trauerfeier und Beisetzung
– der Organistin und dem Bläserquartett für die würdevolle Gestaltung der Trauerfeier
– der Praxis Dr. Fauser, besonders Herrn Dr. Fauser, für die langjährige medizinische Betreuung, dem Pflegepersonal des Samariterstiftes sowie dem Krankenhaus Heidenheim
– allen Verwandten, Freunden, Bekannten und Nachbarn, die durch Wort, Schrift und Zuwendungen ihr Mitgefühl zum Ausdruck brachten
– dem Bestattungsunternehmen Werner für die Hilfe und Begleitung

Gabriele Keller, Regina Lindacher und Roland Lindacher mit Familie

Handels - und Gewerbeverein Neresheim
Härtsfeld aktiv

beraten - betreuen - begleiten
Inhaber Alexander Wendel
Bestattermeister
Dischinger Straße 36 • 73450 Neresheim
Telefon 07326 963507

BÖHM
MEIN METZGER
REGIONAL - FRISCH - LECKER

Frische & Qualität in der 3. Generation…

Unser Angebot vom 30.11. – 03.12.2022

Schweine-Kotelett „auch paniert“	100 g	**0,99 €**
Rinderbraten „ein schmackhafter Braten“	100 g	**1,95 €**
Frische Maultaschen „hausgemacht“	100 g	**1,09 €**
Paprikalyoner „lecker und frisch“	100 g	**1,39 €**
Wiener Würstchensalat	100 g	**1,29 €**
Dose der Woche **Schinkenwurst** „ca. 190 g“	Stück	**2,49 €**

Druckfehler vorbehalten.

Bopfingen ▫ Tel: 07362/7178 ▫ Fax:7171 ▫ **Aalen** ▫ Tel: 07361/31626 ▫ Fax:3600616
Neresheim ▫ Tel: 07326/ 964346

ORTHOPÄDIE - SCHUHTECHNIK
MINDER
NEU jetzt mit REHA Technik

Orthopädische Maßschuhe
Schuhzurichtungen
Orthopädische Einlagen
Kompressionsversorgung
Bandagen
REHA Hilfsmittel
Ganganalyse
3D-Rückenmessung
Diabetikerversorgung
Pedografie
Schuhreparatur
Pflegehilfsmittel

Aalener Str. 11 . 73441 Bopfingen . 0 73 62 - 91 92 21
An der Pfitze 14 . 73460 Hüttlingen . 0 73 61 - 5 57 96 23
www.orthopaedie-minder.de

www.haertsfeld-aktiv.de

Erdbaumaschinen Grundausbildung
Samstag, 03. Dezember 2022

RSA 21 Grundausbildung
Montag 05. Dezember 2022

Befähigte Person zur Prüfung und Abnahme von Gerüsten
Freitag, 09. Dezember 2022

Brückenkran Grundausbildung
Freitag, 09. Dezember 2022

Hubarbeitsbühne Grundausbildung
Freitag, 16. Dezember 2022

Gabelstapler Grundausbildung
Samstag, 17. Dezember 2022

BKrFQG Weiterbildung für Berufskraftfahrer Modul 4: Samstag, 10.12.2022

Safety First² GmbH – Fachkräfte für Arbeitssicherheit · Im Riegel 37 · 73450 Neresheim · Telefon: 07326 964594-0

KARL STOLL
CHRISTBAUM
KULTUREN

... hat den schönsten Weihnachtsbaum für Sie

Genießen Sie in stimmungsvoller Atmosphäre unsere Weihnachtsausstellung. Gerne laden wir Sie zu Weihnachtspunsch und Gebäck ein.

Wir haben täglich von
9 - 18 Uhr für Sie geöffnet.
Zudem gibt es am zweiten und dritten Adventssonntag Leckeres vom Grill.

Wir freuen uns auf Sie!

Karl Stoll - Dorfmerkinger Str. 37 - 73450 Neresheim
Telefon: (07326) 96150 - www.karl-stoll.de

LBS
Ihr Baufinanzierer!
Bezirksleiter Matthias Trinkl
07361-9633-0
Matthias.Trinkl@lbs-sw.de

ZEITUNGSZUSTELLER WERDEN (m/w/d)

in Schweindorf
in Mörtingen

Minijob oder Teilzeit möglich
Montag bis Samstag | ab 18 Jahre

WERDE AUCH EIN TEIL
DES PD.KURIER TEAMS:

Bewerber-Hotline
0821 777 1111
www.pd-kurier.de

pd.KURIER
unterwegs zu dir

PERSÖNLICHER BEISTAND UND EINE WÜRDEVOLLE BEGLEITUNG FÜR DIE HINTERBLIEBENEN SOWIE FACHKUNDIGE UND EINFÜHLSAME BERATUNG IN ALLEN FRAGEN DER BESTATTUNG.

Bestattungen & Grabmale
Leins GmbH
... ein Familienunternehmen aus Bopfingen

info@bgleins.de • www.leins-bestattungen.de
Bopfingen 07362/3031 • Aalen 07361/943477 • Oberkochen 07364/410278

Christbaumverkauf

**Ob groß, ob klein,
ob breit, ob schmal.
WIR haben für SIE
mit Sicherheit
den passenden Christbaum.**

Täglich können Sie sich in Ruhe Ihren Baum auf unserem Aussiedlerhof aussuchen und dazu Wurstdosen sowie Kartoffeln aus eigener Produktion einkaufen. Zusätzlich können Sie sich einen Baum direkt aus unserer Kultur frisch sägen.

Die Familie Freihart freut sich auf Sie und lädt Sie nach Ihrem Einkauf ENDLICH WIEDER auf Glühwein, Punsch und selbstgemachte Plätzchen ein.

Ihre Familie Freihart

Klaus & Matthias Freihart OHG

Flexibel. Freundlich. Fair.
Am Dehlinger Weg 3, 73450 Ohmenheim

Herzliche Einladung zum

MUSIKVEREIN ELCHINGEN

JAHRES-KONZERT

»Weihnachtsgrüße aus Wien«

Samstag 03. Dezember 2022

Beginn: 19:30 Uhr
Turn- u. Festhalle Elchingen

Auf Ihr Kommen freut sich
der Musikverein Elchingen
und alle Musiker!

Puten – Enten – Gänse

frisch auf Vorbestellung

Direktvermarktung Neher, Neresheim
Telefon 07326 5443

Angebot vom 01.12.2022 bis 07.12.2022

Metzgerei Hauber Neresheim – Weil man weiß wo's herkommt

Qualität die überzeugt!

- ***Rindergulasch aus der Wade*** *(am Stück oder gewürfelt)* 100 g **1,49 €**
- ***Kaiserkrusten-braten*** 100 g **1,39 €**
- ***Paprikalyoner*** *(mit viel Paprika)* 100 g **1,29 €**
- ***Paprikaspeck-wurst*** *leicht pikant* 100 g **1,39 €**
- ***Rostbratwürste*** ***mit Majoran*** 100g **1,29 €**
- ***Frischwurst-Aufschnitt*** *(vakuumverpackt)* 100g **1,49 €**

Empfehlung der Woche:

T-Bone-Steak Dry Aged

MENÜ 05.12. – 09.12.2022

Montag:
Currywurst mit Pommes und Getränk 7,90 €
a. d. Metzgerbrauerei
Schnittzelburger 7,90 €
mit Pommes und Getränk
a. d. Metzgerbrauerei

Dienstag:
Rinderrouladen 9,90 €
in Blaukraut und Spätzle
Tagliatelle
in Schinken-Sahne-Sauce 6.50 €

Mittwoch:
Schweinshaxen 7,50 €
mit Sauerkraut und Knödel
Kaiserschmarrn
mit Apfelmus (auch als kl. Portion) 6,50 €

Donnerstag:
BLACK-BULL-BURGER 7,90 €
mit Wedges und Sourcream
Cordon Bleu 7,50 €
mit Pommes

Freitag:
Apfelstrudel 5,90 €
mit Vanillesauce
Überrachungsmenü

Gerne können Sie Ihre Bestellungen an unsere neue E-Mail-Adresse senden:
bestellungen@haubersmetzgerei.de

Info: **Ab sofort bieten wir Ihnen die Möglichkeit, montags – samstags von 8.00 – 11.00 Uhr in unserem Vesperhock oder auf unserer Terrasse zu frühstücken!** (unter den gegebenen Corona-Regelungen)

Bitte beachten Sie unsere neuen Öffnungszeiten:
Montag, Dienstag, Donnerstag und Freitag von 7.00 bis 18.00 Uhr, Mittwoch und Samstag von 7.00 bis 14.00 Uhr.

Alle Wurstwaren sind garantiert aus eigener Herstellung!

Metzgerei Hauber GmbH

Heidenheimer Straße 37 · 73450 Neresheim
Telefon (0 73 26) 62 86 · Telefax (0 73 26) 57 93